

OBERLAUSITZER KURIER

Anzeigenaufnahme
035 91 / 4 8170

Samstag, 1. August 2026

52.878 verteilte Exemplare

Nr. 31/37. Jahrgang

Lokalausgabe Bautzen



Maik Lindner (links), Chef-Geologe des DZA, und Stephan Witschas, Leiter Kommunikation, präsentierten im Mai in Königswartha Kerne von den Probebohrungen in Commau und Oppitz.

Bekommt die Lausitz das Einstein-Teleskop?

Seit 2022 wird der Untergrund in der Region intensiv untersucht. Davon könnte nun neben dem Strukturwandelprojekt „Low Seismic Lab“ noch ein anderes Forschungsvorhaben von europäischer Bedeutung profitieren.

Landkreis. Wir sind nicht allein: Vor wenigen Tagen unterzeichneten Vertreter der TU Dresden und des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) im sardinischen Nuoro eine Vereinbarung mit den entsprechenden italienischen Partnern. Sie beinhaltet die gemeinsame Bewerbung um das so genannte Einstein-Teleskop, das im Untergrund beider Regionen – also der Oberlausitz und Sardinien – entstehen könnte. Der Oberlausitzer Kurier beantwortet die wichtigsten Fragen dazu.

tet die wichtigsten Fragen dazu.

Was ist das Einstein-Teleskop?

Beim Einstein-Teleskop (ET) handelt es sich um eine geplante europäische Forschungsinfrastruktur zur Beobachtung von Gravitationswellen. Mit einer gegenüber heutigen Detektoren deutlich höheren Empfindlichkeit soll es neue Einblicke in die Entstehung Schwarzer Löcher und Neutronensterne, die Entwicklung des Universums sowie grundlegende physikalische Fragestellungen ermöglichen. (Quelle: TU Dresden)

Warum arbeitet die Oberlausitz mit Sardinien zusammen?

Für den künftigen Standort des Einstein-Teleskops ist größtmögliche seismische Ruhe ein wichtiges Kriterium, um Störeinflüsse auf die Messungen zu vermeiden. Beide Regionen – sowohl die Oberlausitz als auch Sardinien – verfügen in ihrem Untergrund über eine weitgehend ungestörte Gesteinsstruktur. „Der Lausitzer Granit bietet außergewöhnliche Stabilität und Homogenität. Das sind ideale Voraussetzungen für ein unterirdisches Observatorium, wie man sie nur selten auf der Welt findet“, erklärt der wissenschaftliche Leiter Andreas Rietbrock von der TU Dresden. Ähnlich gute Bedingungen bietet auch Sardinien.

weiter im Innenteil

Aktuell im Innenteil

Sohland/Spree
Schanzenbaude sagt Adé und macht Platz für etwas Neues

Schmochtitz
Ungewisse Zukunft für das Bildungsgut – Bistum zieht sich zurück

Bautzen
Wirkmächtiger Kreativer hat viele Pläne und Ziele

SchwimmFit im Spreebad

Bautzen. In der ersten Sommerferienwoche veranstaltete der Kreissportbund Bautzen e.V. erstmals den Schwimmkurs „SchwimmFit“ für Kinder aus der präventiven Jugendhilfe. 16 Kinder stellten sich im Spreebad Bautzen der Herausforderung und zeigten auch bei kühlen Temperaturen großen Einsatz. An fünf Trainingstagen standen Brust- und Rückenschwimmen, Tauchen, Sprünge und wichtige Baderegeln auf dem Programm. Begleitet wurden sie von erfahrenen Trainerinnen und Trainern des SSV Kirschau e.V. und des MSV Bautzen 04 e.V., die geduldig und motivierend zur Seite standen. Schritt für Schritt überwinden die Kinder ihre Ängste und verbesserten ihr Können kontinuierlich. Das erfolgreiche Ergebnis kann sich sehen lassen:

Zehn Kinder erwarben das Bronzeabzeichen und ein Kind das Seepferdchen. Ermöglicht wurde das Projekt durch die finanzielle Unterstützung des Landkreises Bautzen und der

Kreissparkasse Bautzen. Der Kreissportbund plant bereits, das erfolgreiche Format fortzusetzen und noch mehr Kindern den Zugang zum Schwimmen zu ermöglichen.



SchwimmFit: Kreissportbund startet erfolgreichen Schwimmkurs
Foto: Kreissportbund Bautzen e.V.

Bildung

Entdecke die Welt der Wissenschaft

Bautzen. Vom 4. bis 8. August verwandelt sich Bautzen in ein lebendiges Wissenschaftslabor für Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 16 Jahren. An drei verschiedenen Orten – der „denkBar“, dem Kornmarkcenter und der Sternwarte – können junge Entdeckerinnen und Entdecker jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr selbst aktiv werden. Zahlreiche Mitmach-Stationen laden zum Bauen und Staunen ein, während trockene Theorie außen vor bleibt. Die Besucher erforschen etwa, wie Blitze entstehen, warum Brücken stabil sind und welche Geheimnisse Licht und Farbe bergen. Ein besonderes Highlight ist der „Stromführerschein“, bei dem ein selbst gebauter Stromkreis eine LED-Leuchte zum Leuchten gebracht wird. Wer gerne bastelt, kann bei den Upcycling-Workshops aus alten Dingen Neues zaubern. Und wer es matschig

mag, stellt bei den mobilen Experimentier-Workshops der Kreisvolkshochschule Bautzen eigenen Schleim her – beides macht riesigen Spaß.

Den krönenden Abschluss bildet am 8. August die Eröffnung des neuen „SpaceLab“ in der Sternwarte Bautzen – ein außerschulischer Lernort, der Kinder, Jugendliche und Familien zum Experimentieren, Bauen, Tüfteln und Entdecken einlädt und weit über die Erlebnistage hinaus Bestand haben wird. Die MINOS Erlebnistage zeigen, dass Lernen außerhalb des Klassenzimmers nicht nur spannend, sondern auch richtig lustvoll sein kann. Sie fördern Neugier, Kreativität und den Mut, eigene Ideen auszuprobieren.

Das komplette Programm mit allen Zeiten und Orten gibt's online unter minos-macht-schlau.de – eine Anmeldung ist nicht nötig, einfach vorbeikommen und mitforschen!

Kultur

Erfolgreiche Spielzeit

Bautzen. Das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen blickt auf eine erfolgreiche Spielzeit 2025/2026 zurück – trotz eines Wasserschadens im Januar, der die Hauptbühne vorübergehend lahmlegte. Dank großer Flexibilität des Ensembles, schneller Reparaturen und technischer Unterstützung befreundeter Theater konnte der Spielbetrieb jedoch wieder aufgenommen werden. Insgesamt zählte das Haus 121.987 Besucherinnen und Besucher bei 812 Veranstaltungen – ein Beweis für die Verbundenheit des Publikums mit seinem Theater. Besonders erfolgreich war die Produktion „Spuk von draußen oder Karaseks Schatz“, die 34.535 Zuschauerinnen und Zuschauer in 34 Vorstellungen begeisterte – eine Vorstellung musste aufgrund eines Brandes in der Bautzener Neustadt leider abgesagt werden. Geprägt

war die Spielzeit zudem vom 50-jährigen Jubiläum des „großen Hauses“, das seit einem halben Jahrhundert ein Ort der Begegnung, Auseinandersetzung und Inspiration ist. Zahlreiche Premieren in deutscher, ober- und niedersorbischer Sprache begeisterten das Publikum, darunter die musikalische Collage „Won do sweta“ mit 1.115 Besuchern und das Puppentheater „Kralowna barbow“ mit über 1.000 Zuschauern. Erstmals war das Theater auch Teil des Unterrichts am Sorbischen Gymnasium Bautzen – die öffentliche Präsentation findet am 21. September im großen Haus statt. Mit neuem Bühnenboden, einem gefeierten Jubiläum und ungebrochener Neugier blickt das Haus nun auf die Spielzeit 2026/2027, die am 31. August beginnt – mit „Das Dschungelbuch“ als Inszenierung des nächsten Theatersommers.



Mehrsprachigkeit und Vielfalt begeistern Bautzens Theaterpublikum
Foto: Roman Koryzna

Kinderfest im Schlossgarten – saniertes Vereinshaus wird eingeweiht

Lauske (Weißenberg). Der Lausker Schlossgarten e.V. lädt alle Familien herzlich zum Kinderfest am Sonntag, 9. August nach Lauske (bei Weißenberg) ein. Los geht es um 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Anschließend erwartet die kleinen und großen Gäste ein Musical von „Leichtfuß und Liederliesel“ und danach eine spannende Schatzsuche entlang des Prinzenpfades. Die Veranstaltung wird durch Mittel der Kulturförderung Sachsen ermöglicht. Dafür bedankt sich der Verein ganz herzlich.

Gleichzeitig feiert der Lausker Schlossgarten e.V. den erfolgreichen Abschluss der Sanierung seines Vereinshauses. Dank der Unterstützung des LEADER-Förderprogramms, der Kreissparkasse Bautzen, des Lions Clubs sowie des OHTL-



Die Außenhülle wurde energetisch saniert und fügt sich mit dem traditionellen Oberlausitzer Verschlag harmonisch ein.

Regionalbudgets konnte das Gebäude umfassend modernisiert werden. Die Außenhülle wurde energetisch saniert und fügt sich mit dem traditionellen Oberlausitzer Verschlag harmonisch in den Naturcharakter des Spielplatzes und der angrenzenden Schanze ein. Zudem entstanden ein barrierefreier Zugang sowie ein barrierefrei gestalteter Innenbereich. Auch der Fußboden wurde energetisch auf den neuesten Stand gebracht. Mithilfe des Ehrenamtsbudgets konnte darüber hinaus die Küche modernisiert werden. Der Lausker Schlossgarten e.V. bedankt sich bei allen Fördermittelgebern und Unterstützern herzlich und freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher, die gemeinsam mit dem Verein die gelungene Sanierung feiern möchten.

EUCERIN HAUTBERATUNGSTAG

am 06.08.2026 von 9 – 17 Uhr

Sie erhalten **20 % Rabatt** auf alle Eucerin-Produkte!
Schauen Sie gern vorbei oder vereinbaren Sie Ihren Beratungstermin.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch
Ihren Termin: 035 91 – 53 17 50

Soppa & Krampf Apotheken OHG
www.pluspunkt-apotheke.de

PLUSPUNKT
APOTHEKE

IM KORNMARKT-CENTER

Maik Doms

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)

Mitglied im Deutschen Forum für Erbrecht e.V.

Erbrecht · Vertragsrecht · Banken & Kreditwesen

Mättigstraße 37 · 02625 Bautzen
Tel. 03591 46 43-0
www.ra-doms.de

Soziales

Vier Wagen voll fürs Tierheim



Von Futter bis Spezialnahrung – Bautzen spendet großzügig
Foto: Leo Club Bautzen

Bautzen. Der Leo Club Bautzen hat mit seiner „Ein Teil mehr“-Aktion Ende Juni im Marktkauf Bautzen eindrucksvoll gezeigt, wie groß die Hilfsbereitschaft der Bevölkerung ist. Unter dem Motto „Ein Teil mehr“ riefen die Mitglieder dazu auf, beim Einkauf zusätzlich Tiernahrung und andere benötigte Artikel für das Tierheim Bautzen-Bloaschütz zu erwerben und direkt vor Ort zu spenden. Die Kundinnen und Kunden folgten diesem Aufruf in großer Zahl, so dass am Ende vier randvoll gefüllte Einkaufswagen mit Futter und weiteren Sachspenden zusammenkamen. Ergänzt wurden die Sachspenden durch eine Geldspende des Leo Clubs in Höhe von

500 Euro für Tierarztkosten sowie Spezial- und Wunschnahrung im Wert von weiteren 500 Euro, das über den Nagerstore Bautzen bezogen wurde. Der Nagerstore unterstützte die Aktion nicht nur beratend im Vorfeld, sondern stellte auch kostenlose Zugaben für das Tierheim zur Verfügung. Noch am Samstagnachmittag wurden alle gesammelten Spenden direkt in das Tierheim Bautzen-Bloaschütz gebracht und dort dankbar entgegengenommen. Der Leo Club Bautzen bedankt sich ausdrücklich bei allen Kundinnen und Kunden des Marktkauf für ihre großzügigen Spenden sowie beim Marktkauf selbst für die Unterstützung bei der Durchführung der Aktion.

Service

Neue App der Arbeitsagentur

Bautzen. Die Bundesagentur für Arbeit hat eine neue App entwickelt und meint, damit sei das Anmelden im Onlineportal einfacher und sicherer als bislang. Die „BA-Secure App“ fungiert als zweiter Sicherheitsfaktor zusätzlich zu Benutzername und Passwort. Kunden können ihre Anmeldung künftig per Push-Nachricht auf dem Smartphone oder Tablet bestätigen – per Gesichtsscan, Fingerabdruck oder Geräte-PIN.

Dadurch würden unberechtigte Zugriffe verhindert und potenzielle Fehlerquellen reduziert, da kein Zahlencode mehr abgetippt werden müssten. Die App steht auch für Unternehmen zur Verfügung. Bereits bestehende Verfahren wie das Passkey-Verfahren, der TOTP-Einmalcode oder die BundID bleiben als Anmeldeoptionen erhalten.

Wohnungen & Immobilien

35 Jahre

Seit 1991

immobilien anders GmbH

Wir suchen dringend: EFH, ETW, MFH, WGH und Bauland – Bewertung und Energieausweis in Provison inklusive

Lhr qualifizierter Ansprechpartner und Berater in allen Immobilienangelegenheiten für Ostsachsen und die Oberlausitz

Käufer und Mieter mit geprüfter Bonität vorgemerkt

Lessingstraße 10
02625 Bautzen

Tel. 03591/52900
Fax 03591/529079

www.immobilien-anders.de • E-Mail: info@immobilien-anders.de

ERSTBERATUNG STETS KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH

Immobilienangebote

Wohnhäuser

Solventes Ehepaar sucht Wohnhaus im Kreis Bautzen. KP bis 430T €. ☎ 0 35 85/45 59 03, www.wuestenrot-immobilien.de

Familie sucht Eigenheim in Bautzen, Wilthen o. Umgebung (bis 20 km), Finanzierung gesichert! 03585/455903 www.wuestenrot-immobilien.de

Wer gibt Haus oder Hof sehr günstig oder gratis ab ? (auch sanierungsbed., bitte alles anbieten). ☎ 01 63 / 1 49 68 50.

Verschiedenes

Wir im Rentenalter suchen ein neues zu Hause. Sind keine Stadtner, bieten Hilfe im Haus und Hof. Eine 3-Zimmer-Wohnung wäre schön ☎ 01 72/9 27 81 00.

Wohnungen

Grundstücke

Wilthen, Nachmieter für DG 3-R.-W., 95m², Wa&Du, EBK u. tmb., Stellplatz & Abstellr., Gartennutzung ☎ 01 77/ 2 31 71 25.

Verk. Grundstück (100m²) mit Garage Nähe Löbauer Str., Bautzen. ☎ 01 63/3 05 26 57.

Cunewalde, san. 1-4 R.-Whg., z.T. m. Balkon, prov.-frei, ☎ 01 60/95 95 70 30, eckelmann.f@gmx.de

Immobilienangebote

Ihr regionaler Massivhaus-Partner
www.massivbau-kern.de
Info-Tel.: 03591 - 530420

Die professionelle Vermarktung Ihres Objekts übernehmen: Anne Lommatzsch und Lukas Gnauck. Tel. 03591 356-8901 www.ksk-bautzen.de

Kauf und Verkauf Ihrer Immobilie.

Kreissparkasse Bautzen

in Vertretung der LBS Immobilien GmbH NordOst

Stellenmarkt & Bildung

Stellenangebote

Helfer für Grünpflege u. Objektreinigung in Bautzen in geringfügiger Beschäftigung gesucht. ☎ 01 71/3 64 75 37.

Wir bieten Nebeneinkommen für rüstige Rentner oder Vorrührständler aus Bautzen: Über 950 Zusteller stellen einmal wöchentlich den Oberlausitzer Kurier und Niederschlesischen Kurier zu. Fällt einer unserer Stammzusteller durch Urlaub oder Krankheit aus, übernimmt ein mobiles Team die vorübergehende Zustellung in diesen vakanten Bezirken. Sie fahren mit unseren Fahrzeugen und den entsprechenden Zeitungen in diese Bezirke und stellen dort zu. Wir suchen für unser mobiles Zustellteam Verstärkung! Haben Sie einen Führerschein und freitags ca. 4-6 Stunden Zeit und Interesse uns zu unterstützen? Frau Franziska Liebe freut sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewerbung. Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Straße 11, 02625 Bautzen, Telefon 0 35 91 / 48 17 - 15 oder E-Mail zustellung@LN-Verlag.de

Wir bieten eine Nebentätigkeit für rüstige Rentner oder Vorrührständler: Über 950 Zusteller stellen einmal wöchentlich den Oberlausitzer Kurier und Niederschlesischen Kurier zu. Nicht immer können wir unbesetzte Zustellbezirke sofort mit einem neuen Zusteller besetzen. Als Springer übernehmen Sie vorübergehend offene Bezirke in Ihrer näheren Umgebung. Die Zeitungen liefern wir Ihnen freitags mit unserer Spedition nach Hause. Sie fahren mit Ihrem eigenen PKW in diese Bezirke und stellen dort bis samstags 9 Uhr zu. Wir zählen die geleisteten Stunden und die zurückgelegten Kilometer. Ein Führerschein und Fahrzeug sind Bedingung. Haben Sie freitags ca. 2-4 Stunden Zeit und Interesse uns zu unterstützen? Frau Franziska Liebe freut sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewerbung. Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Straße 11, 02625 Bautzen, Telefon 0 35 91 / 48 17 - 15 oder E-Mail zustellung@LN-Verlag.de

Stellengesuche

Mediengestalterin / Bürokauffrau m. langjähriger E-Commerce-Erf. sucht neuen Wirkungskreis im Rm. LÖB, ZI, BZ, GR. ☎ 0 16 27 70 90 75

Rentner sucht stundenw. Beschäftigung, Raum Pulsnitz, Großröhrsdorf, Ohorn ☎ 01 71/3 85 10 63.

Ihr Dienstleister

Polnische Firma bietet an: Fenster (PVC-Alu), Innen-/Außenputz, Garagentore, Rollläden, Insektenschutz, Fensterbänke, Fußböden, WhatsApp ☎ 0048791790606 u. 00486025 22705. zargan@ruckzuck.com.pl

Rasenmäh, Heckenschnitt und Gartenarbeiten. Nico's Gartenservice ☎ 01 72/3 64 73 84.

Wirtschaft

Aufatmen in der Backstube

Gleich nach Betreten des Marktes werden den Kunden die Backwaren der Bäckerei Panitz auf einem kleinen Marktstand präsentiert. Foto: Manuela Dietze

Bautzen. Nicht nur die Baustelle auf der Jordan-Straße hat sich bewegt. Auch die Stimmung in der Bäckerei Panitz hat sich in den letzten Wochen verändert. Den Antrag auf Kurzarbeitergeld genehmigte die Bautzener Arbeitsagentur, die Arbeitsplätze der Mitarbeiter sind vorerst gesichert. Der Bäckermeister bedankt sich bei den zuständigen Mitarbeitern seines Steuerbüros, die ihn bei der Beantragung unterstützt und die entsprechenden Anzeigen und Bescheinigungen erstellt haben.

Sein Dank gilt auch den Entscheidern der hiesigen Arbeitsagentur, welche nach anfänglichen Problemen zeitnah eine Lösung fanden. Großen Zuspruch erfuhr Falko Panitz von seinen Kunden, im Laden direkt und in den sozialen Medien. Die geplante Nachbarschaftshilfe ist gut angelaufen. Gleich im Eingangsbereich des EDEKA Husarenhof werden die Waren der Bäckerei Panitz angeboten. So kann es weitergehen.

Manuela Dietze

Verkehr

Bauarbeiten in Ebendörfel

Ebendörfel. Am 3. August beginnen die Bauarbeiten zur Erneuerung der Fahrbahndecke der B 96 auf 220 Metern Länge im Bereich des Kreuzungsanschlusses zum Gewerbegebiet Ebendörfel. Die Maßnahme im Auftrag der Niederlassung Bautzen des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr soll voraussichtlich Ende Oktober abgeschlossen sein.

In der ersten Bauphase wird die Fahrbahn von Bautzen kommand bis zur Kreuzung erneuert, wobei eine provisorische Zufahrt zum Gewerbegebiet mit Ampelregelung eingerichtet wird.

In den beiden folgenden Bauphasen erfolgt die Sanierung halbseitig nach dem Kreuzungs-

bereich, ebenfalls mit halbseitiger Sperrung und Ampelschaltung. Die Tankstelle im Kreuzungsbereich sowie das gesamte Gewerbegebiet bleiben während der gesamten Bauzeit durchgängig erreichbar.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf rund 532.000 Euro und werden vollständig aus dem Haushalt der Bundesrepublik Deutschland finanziert. Verkehrsteilnehmer müssen in den kommenden Monaten mit zeitweisen Behinderungen und geänderten Verkehrsführungen rechnen. Das Landesamt bittet um Verständnis für die unvermeidbaren Einschränkungen und weist auf die notwendige Einhaltung der Baustellensignalisierung hin.

Freizeit

Kinosommer im alten Schafstall

Wartha.Ab dem 7. August wandelt sich der alte Schafstall im Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft wieder in ein gemütliches Open-Air-Kino für Groß und Klein. An vier Freitagen laden die Reservatsverwaltung gemeinsam mit dem Steinhäus Bautzen e. V. bereits zum 6. Mal zum „Kinosommer im ländlichen Raum“ nach Wartha ein. Das Programm bietet bunte Abwechslung: von der Komödie „Ganz der Halber Bruder“ über die Naturdokumentation „Das Flüstern der Wälder“ bis hin zum Kinderfilm „Pumuckl“ und der Tragikomödie „Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße“. Alle Vorstellungen be-

ginnen 20.00 Uhr, Einlass ist jeweils eine Stunde zuvor, so dass genug Zeit für den gemütlichen Start bleibt.

Für das leibliche Wohl sorgen kühle Getränke, Grillköstlichkeiten und kleine Snacks – perfekt für einen lauen Sommerabend im Freien. Tickets können bequem online unter steinhaus-bautzen.de oder direkt an der Abendkasse erworben werden. Veranstaltungsort ist der Hof der Biosphärenreservatsverwaltung in der Warthaer Dorfstraße 29, mitten im idyllischen Malschwitz Ortsteil Wartha. Ein besonderes Kinoerlebnis für alle, die Film, Natur und gesellige Atmosphäre lieben.

Verkehr

B 156 ist jetzt wieder frei

Großdubrau. Nach einer Bauzeit von knapp 17 Monaten werden am 31. Juli die Bauarbeiten zum Ausbau der B 156 nördlich von Niedergurig zwischen Zschillichau und Sdier erfolgreich beendet. Die rund 3,5 Kilometer lange Strecke wird im Laufe des Nachmittags wieder für den Verkehr freigegeben. Parallel zur Fahrbahn wurde auf der Ostseite der B 156 ein neuer Radweg mit 2,50 Metern Breite errichtet. Zusätzlich wurden zwei Fischotterdurchlässe erneuert. Die Arbeiten hatten im Mitte März 2025 begonnen (siehe Meldung zum Baubeginn). An den Ortseingängen von Sdier erfolgen noch Restarbei-

ten. Diese dauern voraussichtlich bis Ende August unter halbseitiger Sperrung mit Ampelregelung ausgeführt.

Der Ausbau der B 156 erfolgte seit März 2025 abschnittsweise auf einer Gesamtlänge von rund 3,7 Kilometern. Fünf der sieben Teilabschnitte, darunter die Ortsdurchfahrt Sdier, wurden bereits bis Ende 2025 fertiggestellt. Für den überregionalen Fernverkehr zwischen Bautzen und Weißwasser, insbesondere den Schwerlastverkehr, war eine großräumige Umleitung eingerichtet worden. Der Gesamtkostenrahmen der Maßnahme betragen rund 9,35 Millionen Euro.

Fachleute in Ihrer Nähe

Bestatter

UTA SCHILDER

Bestattungen einfach gut ankommen

03591/53 00 02

BAUTZEN
Muskauer Str. 1

NESCHWITZ
Tel.: 0359 333/09 00

Bestattungsunternehmen

Diana Müller

Gemeindeplatz 6 • 02692 Großpostwitz
Tel.: 035938 51384

Hauptstraße 23c • 01904 Neukirch
Tel.: 035951 346033

Mobil: 0172 9774088 • bestattung.dianamueller@gmail.com
www.bestattung-dianamueller.de

Eva-Maria HINZ

Inh.: Sebastian Hinz

Tag und Nacht telefonisch erreichbar

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

August-Bebel-Platz 11
02627 Weißenberg
Tel.: 0358 76 / 41 63 4

Zinzendorfplatz 16
02906 Niesky
Tel.: 035 88 / 20 97 22

Bestattungsunternehmen

Schröter

Erstes privates Bestattungsunternehmen in der Stadt Bautzen

Telefon Tag und Nacht (03591) 4 85 50

Hauptgeschäftsstelle: 02625 Bautzen
Wallstraße 16

Filialen: Königswartha / Cunewalde / Schirgiswalde / Neukirch

www.-schroeter-bestattungen.de

Bestattungsvorsorge - bitte sprechen Sie uns an.

Fahrzeugmarkt

Fahrzeugverkäufe

Fahrzeuggesuche

Nutzfahrzeuge

PKW

Sonstige Fahrzeuge

Wohnwagen

AUTOSCHNAPPCHENMARKT BAUTZEN Autos ab 1.000 bis 20.000 € - Finanzierung möglich - werkstattgeprüfte KFZ mit neuer HU/AU und 1 Jahr Gewährleistung Direkt an der B6, Löbauer Straße 149, 02625 Bautzen. Tel.: 03591/271901 o. 0162/4987726

Transporter gesucht! Suche Transporter, ähnlich VW T4 oder T5 Kasten geschlossen! Nur mit LKW-Zulassung Marke und Kilometerstand sind egal. ☎ 0 17 58 10 63 08

OBERLAUSITZER KURIER ... wünscht allzeit gute Fahrt!

BARANKAUF von PKW und LKW für den EXPORT, auch UNFALL und DEFEKT! Mobil 01 77/8 99 47 31 oder 0 3578/7 84 29 29

BARANKAUF FÜR EXPORT! Eldor Automobile Pkw/Lkw auch defekt Tel. 0178/5 63 48 36 oder Tel. 03578/78 47 78

Autohandel Bischofswerda Einkauf für Export - PKW/LKW auch defekt Tel.: 0178/1542207 Forsthausstr. 7 | 01877 Bischofswerda

Suchen ständig Gebrauchtwagen - Auch Kreditablösung - Sofort Barzahlung! M.V. Fine Cars Matthias Volprich GmbH 02828 Görlitz • Rothenburger Str. 32c Tel.: 0 35 81 / 31 17 15 o. 01 77 / 8 87 59 85

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-36160 www.wm-aw.de.Fa.

BEZAHLTES AUSDAUERTRAINING

an der frischen Luft!

Unsere Zusteller leisten Großes! Wöchentlich verteilen sie 229.333 Zeitungen in der Region Ostsachsen. Für die einen ist es die Gelegenheit für einen Zusatzverdienst, andere schätzen die Bewegung an der frischen Luft oder den Kontakt zu anderen Menschen!

Wir suchen ständig Unterstützung, ob als Urlaubsvertretung oder Zusteller in einem festen Bezirk.

Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:

- Bautzen
- Milkwitz
- Neschwitz
- Kirschau
- Cunewalde
- Wessel

Weitere offene Bezirke finden Sie unter www.ZustellTeam.de.

Das Mindestalter für eine Mitarbeit ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte im Internet unter: www.zustellteam.de/interesse oder telefonisch auf unserem Bewerbungsbänd. Bitte wählen sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandsangse.

ZustellTeam.de

LN Zustellung & Service UG (haftungsbeschränkt) • Karl-Marx-Str. 11 02625 Bautzen • Tel. (03591) 48 17 15 • Fax (03591) 48 1799 E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de

QR-Code zum Bewerben für den

Notdienste

für den Bereich
Bautzen

Ärzte

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst
erfragen Sie bitte über die
Rettungsleitstelle,
Tel.: 03571/19222 oder 116 117.

Zentraler allgemeinmedizinischer
Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis am
Krankenhaus Bautzen
Sprechzeiten: Mittwoch und
Freitag: 15 bis 19 Uhr
Wochenende, Feiertage,
Brückentage: 9 bis 13 Uhr

Zentraler augenärztlicher
Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis am
Krankenhaus Bautzen
Sprechzeiten: Mittwoch und
Freitag: 16 bis 19 Uhr
Wochenende, Feiertage,
Brückentage: 10 bis 19 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222

Kinder- & Jugendtelefon

Von Montag bis Samstag
14 – 20 Uhr kostenfrei unter
Tel.: 0800/1 11 03 33

Kinderärzte

Zentraler kinderärztlicher
Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis am
Krankenhaus Bautzen
Sprechzeiten: Wochenende,
Feiertage, Brückentage: 9 – 13 Uhr

Zahnärzte

Tagesaktuell abrufbar unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de/
formulare/notdienstsuche

Tierärzte

Notdienst für Klein- und Großtiere
nach tel. Voranmeldung / wochen-
tags von 19 – 7 Uhr / Wochenende /
Feiertage ganztags

Bautzen und Umgebung
0 1805/84 37 36
www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

01.08.26

Neschwitz, Aesculap Apotheke,
Hauptstr. 9, 035933/3880

Sohland, Linden-Apotheke,
Bahnhofstr. 13b, 035936/3 11 74

02.08.26

Bautzen, Stadt-Apotheke,
Hauptmarkt 6, 03591/422 80

03.08.26

Bautzen, Scarabaeus-Apotheke,
Töpferstr. 17, 03591/48 11 49

04.08.26

Bautzen, Apotheke im Marktkauf,
Niederkainaer Str. 14,
03591/6767 67

05.08.26

Neschwitz, Aesculap Apotheke,
Hauptstr. 9, 035933/3880

Sohland, Linden-Apotheke,
Bahnhofstr. 13b, 035936/3 11 74

06.08.26

Bautzen, Ahorn-Apotheke,
Muskauer Str. 20c, 03591/67700 17

07.08.26

Bautzen, Stadt-Apotheke,
Hauptmarkt 6, 03591/422 80

Umwelt

Wasser und Boden im Test

Neschwitz. Am Montag, 17. **Au-
gust**, bietet die Arbeitsgruppe
für Umwelttoxikologie (AfU
e.V.) in Neschwitz eine Unter-
suchung von Wasser- und Bo-
denproben an. Von 13.30 bis
14.30 Uhr können Bürger in der
Naturschutzstation, Park Nr. 1,
ihre Proben abgeben und sich
beraten lassen. Das mitgebrach-
te Wasser – wird vor Ort sofort
auf pH-Wert und Nitratkonzent-
ration getestet. Auf Wunsch ist
auch eine weiterführende Ana-
lyse möglich.



Gesellschaft

Finanznot: Bistum will das Bildungsgut in Schmochtitz abstoßen



Ein Fortbetrieb des Bildungsguts durch das Bistum ist über den Stichtag 31. Juli 2027 hinaus nicht möglich. Foto: Archiv

Schmochtitz. Das Bistum Dres-
den-Meißen teilt folgendes mit:
„Das Bistum Dresden-Meißen
gibt das Bildungsgut Schmoch-
titz St. Benno bis zum 31. Juli
2027 ab. Vorzugsweise soll ein
neuer Träger das Haus spätes-
tens dann in seiner jetzigen
Form übernehmen. Ein Fortbe-
trieb des Bildungsguts durch das
Bistum ist über den Stichtag hin-
aus nicht möglich: Parallel prüft
das Bistum alternative Nut-

zungskonzepte durch Dritte
und Angebote zur Übernahme,
falls auch kein neuer Träger
Schmochtitz als Bildungsgut
fortführen kann. Die Entschei-
dung ist Teil des Strategiepro-
zesses, mit dem das Bistum seit
2019 auf dauerhaft sinkende
Mittel und Ressourcen reagiert.
... Die defizitäre wirtschaftliche
Perspektive in Schmochtitz ließ
jedoch keine andere Bewertung
mehr zu: Das Haus verzeichnet

trotz anhaltender Bemühungen
ein durchschnittliches jährli-
ches Defizit von gut 700.000
Euro. Dieses lässt sich auch
nicht durch weitere Investiti-
onen tragfähig reduzieren. ... Bi-
schof Heinrich Timmerevers
weiß um die Bedeutung des Or-
tes und die besondere Verant-
wortung, die nun aus der Ent-
scheidung erwächst:
„Schmochtitz war über Jahr-
zehnte ein Ort des Glaubens,

der Begegnung und der Bil-
dung. Dass wir uns nun davon
trennen müssen, ist ein
schmerzlicher Verlust. Diese
Entscheidung haben wir uns
nicht leicht gemacht. Doch die
Kirche misst sich nicht an der
Zahl ihrer Häuser. Sie misst sich
daran, ob sie Menschen mit
Christus in Berührung bringt.
Diesem Auftrag bleiben wir treu,
auch und gerade dort, wo wir
kleiner werden. ...“

Die wirtschaftliche Grundla-
ge der kirchlichen Arbeit hat
sich dramatisch verändert. Der
Strukturbeitrag finanzstärker-
er, westdeutscher Bistümer,
der den Aufbau im Osten über
Jahrzehnte mitgetragen hat,
sinkt seit Jahren und ist seit die-
sem Jahr auch in letzter Höhe
von rund 10 Millionen Euro ent-
fallen. Die Kirchensteuer sinkt
kaufkraftbereinigt gleichfalls.
Zugleich steigen Energie-, Sach-
und Personalkosten seit 2022
ungebrochen. Der gestiegene
wirtschaftliche Druck trifft
nicht nur das Bistum, sondern
deutschlandweit auch andere
Träger sozialer Aufgaben. So be-
findet sich auch die Caritas im
Bistum Dresden-Meißen in
einem Prüfungsprozess, wie sie
ihren Auftrag langfristig sichern
kann. Hintergrund sind auch
hier die vielfältig steigenden
Kosten und damit eine vielfach
nicht mehr auskömmliche Fi-
nanzierung. ...“

Handel / Wirtschaft

Schuhhaus Mutscher schließt sein Geschäft in Bautzen

■ Seit 1999 war das **Fachge-
schäft an der Karl-Marx-Stra-
ße** ansässig. **Inhaberin Simone
Gedan verabschiedet sich nun
aus Bautzen. Aber ganz loslas-
sen kann sie noch nicht. Denn
am Stammsitz in Wilthen geht
der Verkauf weiter.**

Bautzen. Tausend Paar Schuhe
besitzt Simone Gedan nicht.
Aber sie hat sich bemüht, im-
mer die neuesten Modelle am

Fuß zu haben, um für ihre Kun-
den auf dem Laufenden zu blei-
ben.

Daher besuchte sie in ihrer
Zeit als Inhaberin des Schuh-
hauses Mutscher auf der Baut-
zener Karl-Marx-Straße auch
regelmäßig Messen, um immer
auf dem aktuellen Stand zu sein.
Doch nun geht die schöne, aber
auch anspruchsvolle Zeit zu En-
de, ist es für sie an der Zeit, kür-
zer zu treten, hat Simone Ge-

dan beschlossen. Jeden Tag erst
gegen 19 Uhr zu Hause zu sein,
das sei mit der Zeit sehr anstren-
gend geworden.

Zurzeit läuft ein großer Räu-
mungsverkauf, bei dem die Kun-
den ihre Schnäppchen machen
können. Viele Kunden hätten
ihr gesagt, dass sie es sehr be-
dauern, dass sie schließt. Doch
auch Simone Gedan hat mit den
allgemeinen Problemen im Ein-
zelhandel zu kämpfen.

Die Schuhhändlerin hat ihren
Beruf mit Herz und Leiden-
schaft ausgeübt. Gute Beratung
war ihr immer wichtig. Selbst
zur Corona-Zeit fand sie Mög-
lichkeiten, weiterhin für ihre
Kunden da zu sein. Berühmt ist
das Schuhhaus Mutscher für
seine tollen Ideen, die Simone
Gedan und ihre Mitarbeiterin-
nen für die Einkaufsnacht „Ro-
matica“ entwickelten. Sie dach-
ten sich immer ein spezielles
Thema aus, das sie dann ideen-
reich umsetzen, mit Kostümie-
rung und einer entsprechenden
Dekoration.

Der Umgang mit den Kunden
und die schönen Gespräche
werden ihr fehlen. Doch auch
wenn in Haus und Grundstück
viel Arbeit auf sie wartet, wird
Simone Gedan auch dann und
wann im Wilthener Schuhhaus
in der Bahnhofstraße 14 aushel-
fen, das von ihrer jüngeren
Schwester Katrin Wagner ge-
führt wird. Das Geschäft hat
eine lange Tradition. Es wurde
vom Großvater der beiden
Schwestern im Jahr 1903 als
Schuhmacherei eröffnet.



Auch als Mitglied im Innenstadt e.V. setzte sich Simone Gedan viele Jahre für die Belange des Einzelhandels und die Belebung der Innenstadt in Bautzen ein. Ihr Engagement wird fehlen. Foto: Carmen Schumann

Verkehr

B 96 bis Mitte August bei Wartha gesperrt

Wartha. Seit Donnerstag wird
die Fahrbahn der B 96 zwi-
schen Wartha und Großsär-
chen aufgrund 1,4 Kilometern er-
neuert, wofür zunächst die be-
stehende Deckschicht etwa vier
Zentimeter abgefräst wird, be-
vor anschließend eine neue
sechs Zentimeter starke As-
phaltbinderschicht als Profil-
ausgleich sowie eine weitere vier
Zentimeter dicke Asphaltdeck-

schicht aufgebracht werden,
und die Arbeiten sollen voraussicht-
lich am 15. August abge-
schlossen sein. Während der ge-
samten Bauzeit muss die B 96
voll gesperrt werden, weshalb
der Verkehr in beiden Richtun-
gen über die S 285 nach Witt-
chenau, weiterauf der S95 Rich-
tung Oßling, über die S 92 nach
Rosenthal, die S 97 nach Zerna
und schließlich auf der S 101

über Eutrich zur B 96 umgelei-
tet wird, wobei die Umleitung
für die Gegenrichtung analog
verläuft. Die Baukosten belau-
fen sich auf rund 260.000 Euro
und werden von der Bundesre-
publik Deutschland getragen,
und wir bitten alle Verkehrsteil-
nehmer um Verständnis für die
mit der Baumaßnahme einher-
gehenden Erschwernisse und
Umleitungen.

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:



10
2026

Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 55,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des
Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

19633201_001826

Umwelt

Heide, Kino und Gottesanbeterin

Neschwitz.

Die
Naturschutzstation Neschwitz
lädt im August zu gleich drei ab-
wechslungsreichen Veranstal-
tungen ein, die Naturgenuss,
Filmkultur und spannende Ent-
deckungen miteinander verbind-
en. Den Auftakt bildet am
Sonntag, **16. August**, von 09.00
bis 13.00 Uhr eine gemeinsame
Fototour zur Heideblüte mit
dem Biosphärenreservat, bei
der sich alle Teilnehmer am
Waldschulheim in Halben-
dorf/Spree treffen und mit
Rucksackverpflegung und festem
Schuhwerk ausgestattet sein
sollten.

Am Dienstag, **18. August**, lädt
die Station in Zusammenarbeit
mit dem Steinhaus Bautzen ab
19.00 Uhr zum Open-Air-Kino
auf dem Land, wo um 20.00 Uhr
der Film „À la carte! – Freiheit
geht durch den Magen“ gezeigt
wird – ein sinnliches Filmereb-
nis über die Erfindung des Res-
taurants zur Zeit der Revolu-
tion verbunden mit einer spä-
ten Liebesgeschichte.

Für diesen lauen Sommer-
abend werden kleine Speisen
und Getränke vor Ort angebo-
ten, der Eintritt beträgt 7 Euro,
ermäßigt 5 Euro, und wegen be-
grenzter Sitzplätze ist eine An-
meldung erforderlich.

Die dritte Veranstaltung führt
am Sonntag, **23. August**, von
10.00 bis 14.00 Uhr in die Gö-
belsner Heide, wo bei einer Wan-
derung nicht nur die Heideblü-
te und Bienen, sondern auch der
grüne Einwanderer – die Got-
tesanbeterin – im Mittelpunkt
stehen. Der genaue Treffpunkt
für diese Wanderung wird bei
der Anmeldung bekannt gege-
ben, und auch hier werden
Rucksackverpflegung sowie fes-
tes Schuhwerk empfohlen, die
Teilnahme kostet 5 Euro pro
Person. Interessierte können
sich bequem per E-Mail an na-
turschutzstation-neschwitz@t-
online.de oder telefonisch unter
(035933) 3 00 77 anmelden und
sich so ein abwechslungsrei-
ches August-Programm si-
chern.

sich heimlich freuen		Elefan-ten-führer	Speise-fisch, Gold-brasse	Wind-jacke	Gesetz-geber im A.T.	religiöser Lehrer d. Hindus	altrömi-sches Hirten-lied	Stim-mung
radio-aktives Element				Bewe-gungs-organ				
		Teil des Hub-schrau-bers				männ-licher Artikel	optisch hohl wirkend	
brutal ungar. Reiter-soldat				ein Zahlen-rätsel				
		elegante Frau nur wenig			Männer-name			
tiefe Frauen-stimm-lage	estnische Krone (Abk.)			Signal-gerät				
nicht nach-gemacht	eine Otter							
biblische Stamm-mutter								
Likör-gewürz	Spott	Über-bleib-sel						
hin und ...								
feine Haut-öffnung	Stink-tier	ein christ-liches Fest	Rohkost	Gerichts-ent-scheid	legeres Gruß-wort	Autor von „Peer Gynt“		
				große europ. Wasser-straße				
Beginn eines Fußball-spiels	Glas-licht-bild (Kw.)	Fluss durch Pforz-heim	Schreib-maschi-nen-teil				unweit	italie-nisch: drei
Schrauben-halte-rung				früher, ehemals				
Fluss durch Kufstein (Tirol)		Fürstin in Indien			latei-nisch: Luft			
Beton-nung, Aus-sprache				Rücken-stütze am Sitz				

**DIESER PLATZ
GENIESST HOHE
UND LANG
ANHALTENDE
BEACHTUNG!**

Werben Sie erfolgreich für Ihr
Produkt, Ihre Dienstleistung
oder Angebote!

anzeigen@LN-Verlag.de
Telefon 03591/ 48 17-0

Heine 6

„Schlafwunder“ Magnesium?

Experten klären auf, was dahintersteckt und warum ein spezieller Magnesium-Komplex in Deutschland für Aufsehen sorgt!

Die Amerikaner machen es vor: Der Magnesium-Trend ist in aller Munde. Was viele hierzulande nicht wissen: Probleme im Schlaf können mit Magnesiummangel in Verbindung stehen. Logisch, dass auch zahllose Präparate den deutschen Markt schwemmen. Aber Vorsicht: Der Teufel steckt im Detail. Welches Präparat mit Magnesium dank einer speziellen Formel beim Einschlafen unterstützen kann, erfahren Sie hier.

Ob stressiger Alltag, Sorgen, schwierige Entscheidungen oder die Beziehung – welche Gründe Betroffene auch wachhalten, alle wünschen sich eine möglichst sanfte und zuverlässige Unterstützung. Der Schlafrend aus den USA ist daher erstmal nicht verwunderlich. Statt auf Schlaf-tabletten setzen dort viele auf das Mineral Magnesium. Aber lässt sich auch wissenschaftlich ein Zusammenhang zwischen Schlaf und Magnesium-Versorgung herstellen?

Welche Rolle spielt Magnesium?

Vielen ist bekannt, dass Magnesium eine normale Muskelfunktion im Körper unterstützt.¹ Gerade Menschen, die im Schlaf durch Muskelkrämpfe gestört werden, sind



auf eine ausreichende Magnesiumzufuhr angewiesen. Magnesium trägt auch zu einer normalen Funktion des Nervensystems bei¹, indem es die Reizweiterleitung zwischen Nervenzellen fördert und an der Bildung von Neurotransmittern wie Serotonin und Melatonin beteiligt ist. Außerdem fördert Magnesium eine normale psychische Funktion.¹ Wenn der Körper unter Stress viele Stresshor-

mone wie Cortisol ausschüttet, führt dies zu schlechterem Schlaf. Wer regelmäßig unter

Schlafproblemen leidet, sollte also seinen Magnesiumspiegel im Blick behalten.

Magnesium ist nicht gleich Magnesium

Wer glaubt, ein einfaches Präparat aus dem Supermarkt könne die nächtliche Erholung nachhaltig fördern, greift meist zur falschen Formel. Denn der Körper kann nicht jede Magnesiumverbindung gleich gut verwerten. Deshalb empfehlen Experten Magnesium-Komplexe – mehrere Magnesiumverbindungen, idealerweise ergänzt um Melatonin. Ein besonders wertvoller Baustein für den Abend ist z.B. Magnesium-bisglycinat. Es enthält die Aminosäure Glycin, die als „beruhigende Aminosäure“ gilt. Zudem ist diese Verbindung besonders hochwertig und besticht mit einer hohen Bioverfügbarkeit.

Die Formel macht den Unterschied

Ein optimal abgestimmter Komplex aus ausgewählten Magnesiumformen ist eine wichtige Grundlage. Aber das

reicht nicht aus! Daher gibt es auf dem deutschen Markt ein spezielles Power-Präparat – entwickelt von Baldriparan, dem Nr.1^{*} Schlafexperten in deutschen Apotheken. Baldriparan Magnesium PLUS kombiniert die hochwertigen Magnesiumformen Magnesiumbisglycinat, Trimagnesiumdicitrat und Magnesiumoxid. **Der Clou: Das Plus an Melatonin trägt nachweislich zur Verkürzung der Einschlafzeit bei.**² So wird das Power-Magnesium zum alltagstauglichen und wissenschaftlich fundierten Einschlafbeschleuniger, der unterstützt, ohne abhängig zu machen.

Bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:

Baldriparan
Magnesium PLUS
(PZN 19927395)

www.baldriparan.de



Baldriparan® Magnesium PLUS ist ein Nahrungsergänzungsmittel. • ¹Magnesium unterstützt die normale Muskelfunktion und trägt zu einer normalen Funktion des Nervensystems und der Psyche bei. • ²Melatonin trägt dazu bei, die Einschlafzeit zu verkürzen. • ^{*}OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2025 • Bildmaterial KI-generiert

Kleinanzeigen-Fundgrube

Verkäufe

Wer hat noch ein altes originales Motorrad o. Teile zum Abgeben, gute Bezahlung. ☎ 03 58 25/79 00 38.

DDR Rundfunkmechaniker verkauft seine RFT-Geräte. Bei Interesse erreichen Sie mich telefonisch von Mo-Fr ab 19 Uhr. ☎ 01 52 03 26 81 15

Holztruhe mit Blumenranken, bemalt, ca. 1960, sowie alten Weidewäschekorb zu verk. ☎ 0 35 86/ 70 07 26.

Verk. 40 hist. eiserne Gartenklappstühle, rot, aufgearb., Stk. 30 €, 10 Gartentische, hölz. Wasserfass 3,62 m x 55 cm Ø, 50 €, PKW-Hänger HP401, 100 €, 6 Polsterstühle à 25 € ☎ 0 35 85/86 01 16.

Verk. komb. Tischlermaschine, 5 Arbeitsgänge mögl., 2500 € VB ☎ 0 35 91/2 29 56.

Verk. PKW-Anhänger Marke Hanske Eigenbau, 500 kg, TÜV 6/28, 300 € ☎ 03591/22956.

Verk. Brennholz, ofenfertig, inkl. Lieferung, Kiefer 4 m³, für 260 €, Buche 4 m³ für 320€ ☎ 01 72/2 47 41 19.

Verk. 28er Damen-Fahrrad, 24-Gang Kettenschaltung, Scheibenbremsen vorn und hinten, Bereifung unplattpf. NP 1100 €, VP 250 €. ☎ 0 35 81/ 7 91 81.

Münzen von Privat zu kaufen gesucht! Von „Alt bis DDR“. Gerne auch Nachlässe und Sammlungen. Bitte alles anbieten! ☎ 01 72/7 93 41 75.

Kaufe gebrauchten Rasentraktor, auch defekt und anderes Gerät ☎ 01 52/23 12 59 25.

Suche verzinkte und emaillierte Waschwannen (auch Alu), Sitz- u. Kinderwannen, in allen Größen u. ☎ 01 71/2 76 34 58.

Alles von vor 1950 zu kaufen gesucht! Silber und Silberbesteck, alte Ansichtskarten, Schmuck, Münzen, Glas u. Porzellan, Spielzeug, Bücher und alles aus dem 1. u. 2. Weltkrieg sowie VIELES ANDERE mehr!!!!!!! Komme zu Ihnen und zahle sofort in bar. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/ 8 15 23 51.

Antiquitäten

Kaufe Holzschrank, Uraltle Bücher, Obild, Ansichtskarten, Nachlassdinge, Regale ☎ 01 72/6 04 55 59.

Junger Sammler sucht alte Ansichtskarten (gern auch ganze Sammlungen, Nachlässe etc.) u. alles über die Stadt Bautzen ☎ 01 52/54 92 93 83.

Tiermarkt

Kaufgesuche

Kaufe Meißner Porzellan, Gold & Silber (Schmuck & Besteck), Orden, Armband- u. Taschenuhren. Sammlungen & Haushalt & Nachlass aus Oma's Altes. Btz ☎ 0 35 91/4 05 04.

#Suche alles aus den Kinderzimmer /90er 2000er Vintage/alt ! Kuscheltiere,Pokemon,Videospiele/Konsolen, Sammelkarten etc. ALLES ANBIETEN :) ☎ 01 59 01 78 89 23

BLECHSPIELZEUG: MÄRKLIN - BING u.s.w., Eisenbahnen (Bahnhöfe, Waggonen + Loks) sowie DAMPFMASCHINEN alt + uralt (auch defekt) zu fairen Preisen zu kaufen gesucht. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/8 15 23 51.

Kaufe alte Geige, auch defekt, alte Musikinstrumente ☎ 035 91/4 05 04.

Sammler kauft alte Ansichtskarten, DDR-Spielzeug, auch älteres, Emaille-Schiller, Sammelbilderalben + alte Reklame, Rene Jacob, Witthener Str. 11, 02625 BZ., ☎ 0 35 91/30 54 96.

1. und 2. WELTKRIEG! Kaufe: Orden, Urkunden, Uniformen, Fahnen, Helme, Pickelhauben, Mützen, Fotos + auch ganze Alben, Militärspielzeug und...und...und... ☎ 03 59 51/ 3 19 38 u. 01 73/8 15 23 51.

Bastler sucht Simson/MZ Fahrzeuge in jedem Zustand 0162/2734374 ☎ (01 62) 2 73 43 74

Simson Club sucht DDR-Mopeds, Zustand egal, bis 1.800,- € Bitte alles anbieten. ☎ 01 52/22 09 67 86.

Ihr Draht zum OBERLAUSITZER KURIER

Wenn Sie auf der Suche nach schneller und kompetenter Unterstützung sind, sind Sie hier genau richtig:

Geschäftsstelle Bautzen
Montag – Freitag 09.00 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
- Klein- und Familienanzeigen
- Ticketverkauf
02625 Bautzen, Karl-Marx-Str. 11

Telefonische Anzeigenannahme:
Telefon: 03591/4817-0
E-Mail: serviceteam@LN-Verlag.de
Montag – Freitag 09.00 – 13.00 und 13.30 – 16.00 Uhr

Team Zeitungszustellung
Telefon: 03591/4817-13
E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de
Montag – Freitag 09.00 – 12.30 und 13.00 – 16.00 Uhr

Beratung gewerbliche Anzeigen:
Telefon: 03591/4817-21
E-Mail: andrea.bauer@LN-Verlag.de

Wir freuen uns darauf, Ihnen weiterzuhelfen!
Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren – wir sind für Sie da.

OBERLAUSITZER KURIER

18409601_001826

Sie sucht Ihn

Suche rüstigen Rentner zwecks Hilfe im Garden 1x im Monat. Raum Löb., Zi.,Gr. Alles weitere gern Telefonisch. Zuschriften bitte unter Chiffre ☎ LN 185 830 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Er 41 J., 1,90, dunkelblonde Haare, grau-blaue Augen, humorv., ehrlich, treu, zuverlässig. Steh mit beiden Beinen im Leben. Suche eine Partnerin ab 25 J. bis 45 J., darf auch mollig sein u. Kind/Kinder kein Hindernis. ☎ 0152/34675600.

Wolfgang, 70, 181, verw., sehr selbständig, su. passende Freundin f. Freizeit, Kultur erleben, Tagesausflüge, mal verreisen, gemeinsam eine schöne Zeit erleben, tel. ü. FSV, ☎ 01 55/61 91 61 57.

Suche im Alter braucht man Freunde, 77 J. Witwe durch hartes Arbeitsleben u. Alltagsorgen, leichte Rostschäden, eher Oma-Typ, keine Lady mehr aber Mensch mit Herz u. Helfersyndrom. Suche euch zum Aufbau von Freundschaften u. gegens. Hilfe, wenn nötig. Reden, einfach füreinander da sein. Gesundheitliche Einschränkungen alles kein Problem, der Mensch zählt allein. Mehr bei ehrlicher Kontaktaufnahme. Keine PV. Zuschriften u. Chiffre ☎ LN 186 020 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Ich (80), Witwe, möchte das Leben mit einem netten Mann aus GR, der Freude an Kultur und gemeinsamen Unternehmungen hat, neu einrichten. Meine Interessen sind vielseitig. (Keine WG). ☎ LN 184 309 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Er sucht Sie

Er (38 aus Niesky, Sportl. Figur, Nicht-raucher) sucht Sie für eine gem. Zukunft. Denn zusammen ist alles schöner. Schreib mir einfach unter ☎ 01 52 24 90 44 02

Er 48,1,65, Berufstätig Sucht Sie zwischen 45-51 J. für eine gemeinsame Zukunft Kinder sind kein Hindernis.Lass uns gemeinsam Leben,Lieben, Lachen. #WA.01717701013

Junggebliebener Witwer, (87), sucht nette Begleiterin für die gemeinsame Freizeitgestaltung. Raum Zittau erwünscht! Ich freue mich auf gute Gespräche, Ausflüge und schöne Momente zu zweit. ☎ LN 183 082 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Junggebliebener Er 75 J., 1,68 sucht liebe schlanke Frau bis 70 J. für Freizeit u. feste Beziehung. Schöne Begegnungen im Alltag, Gespräche und Zärtlichkeit. Offenheit und Zuverlässigkeit garantiert (Keine WG) ☎ LN 184 393 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Humorv. M 49 zum Anlehnen möchte Neuauft. starten und su. liebev. Sie für gem. Ausflüge, Radt., Konzertbes. Koche gern, mag D Musik, alte Filme. RM BZ., WA an 01791518009

Mann 69 / 172 norm. Figur und mobil sucht Frau 60+ für romantische liebevolle Zweisamkeit. Schöne Begegnungen im Alltag, Gespräche und Zärtlichkeit. Offenheit und Zuverlässigkeit garantiert (Keine WG) ☎ LN 184 393 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Zweisamkeit, Nähe, Wärme gepaart mit gemeinsamen Unternehmungen bzw. (rad)wandern, Kino, Theater& Konzerte sind doch allemal schöner zu zweit als stets allein...! Mann 60/1,70m/NR auf der Suche nach aktiver Frau bis 60, bevorzugt Raum BIW/BZ/KM/LOB ahvaltenberg@web.de.

Verschiedenes

Hauströdelmarkt am 07.08., von 14-19 Uhr und am 08.08., von 10-17 Uhr in Kamenz, Pulsitzer Str. 104, Werkzeuge - Kleinteile von DDR Fahrzeugen u.v.m.

Hausberäumung/Trödel am SA u. SO 01.+02.08. je 16-18 Uhr, Malschwitz, Dorfplatz 22 ☎ 01 51/10 76 03 66. www.spreepost.net/beraueung

Suche Unterstützung beim Halfter- u. Führtraining bei Pferden in Waldhufen für lernerfahrene Erwachsene mit Verständnis und Tierliebe. Nur ernstgemeinte Anrufe unter ☎ 01 62/2 08 97 44.

X Haustürvordächer, Terrassenüberdachungen, Balkon- und Kellereingangsüberdachungen, Carports, Seitenteile, Anbau balkone u. Schiebeanlagen aus einer wartungsfreien Alu-Konst., Maßanfert. inkl. Montage, direkt ab Werk!
www.henkel-alu.de
☎ 03 50 33/7 12 90

18615801_001826

3 Tage großer Floh- & Antikmarkt zu d. Flugtagen Bautzen 7.-9.8., 8-18 Uhr, Flugplatz Bautzen-Litten. JEDER kann OHNE Anmeldung mitmachen! Tel. 01 79/7 94 41 91, www.schwarzmaerkte.de

Impressum: **OBERLAUSITZER KURIER / NIEDERSCHLESISCHER KURIER**
Erscheinungstag: einmal wöchentlich, samstags
Verteilung: kostenlose Verteilung an wirtschaftlich erreichbare Haushalte und Unternehmen in Städten und Gemeinden der Landkreise Bautzen und Görlitz
Auflage: 25.698 verteilte Exemplare Oberlausitzer Kurier: Bautzen, (52.878), Löbau, (33.462), Zittau, (33.458), Kamenz, (33.587), Bischofswerda (17.389), Niederschlesischer Kurier: Görlitz (33.587), Niesky (16.089)
Verlag: Lokalnachrichten Verlagsgesellschaft mbH 02625 Bautzen, Karl-Marx-Str. 11 Telefon (0 35 91) 48 17-0 Telefax (0 35 91) 48 17-59 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6 Telefon (0 35 81) 47 52-0 Telefax (0 35 81) 47 52-73
Geschäftsführung: Michael Schöbe, Enrico Berger
Anzeigenleitung: Michael Schöbe
Redaktionsleitung: Enrico Berger
Redaktion: Uwe Menschner, Steffen Linke Tel. Schöbe-Kredenz: 0179 17-0 Kontakt: redaktion@LN-Verlag.de
Druck: DDV Druck GmbH 01129 Dresden, Meinholdstraße 2
Zustellung: LN Zustellung & Service UG Telefon (0 35 91) 48 17-13
Anzeigenschluss: Dienstag, 13.00 Uhr, bei Feiertagen Abweichung möglich
Es gilt die Preissliste für Anzeigen und Beilagen vom 01.03.2024.
Nachdruck oder Weiterverbreitung von Anzeigen, Grafiken und/oder Artikeln, auch auszugsweise, sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig.
Für die Rücksendung unaufgefordert eingesandter Manuskripte, Böcher, Zeitschriften und Bilder übernehmen die Redaktion und der Verlag keine Verantwortung. Für Angebote und Inhalte von auf im redaktionellen Teil verlinkten Internet-Seiten übernimmt der Verlag ebenfalls keine Haftung.

Sohland sagt: Adé, Schanzenbaude!

Sohland/Spree. Der Gemeinderat von Sohland/Spree hat auf einer seiner jüngsten Sitzungen den Auftrag zum Rückbau der Schanzenbaude vergeben. Erging für etwa 115.000 Euro an eine Firma aus Markersdorf (Kreis Görlitz).

Bereits im April haben die Arbeiten begonnen. „Schon mit der Erarbeitung der Gesamtkonzeption für das Wander- und SkiAreal musste eine Entscheidung über künftig benötigte Gebäude und Ressourcen getroffen werden“, schreibt Bürgermeister Hagen Israel dazu im gemeindlichen Amtsblatt. Und weiter: „Die Gebäude befinden sich im Eigentum und somit in baulicher Zuständigkeit der Gemeinde. Es galt zu definieren, was künftig wirklich benötigt wird, um Erhalt und Betrieb auch nachhaltig gewährleisten zu können.“ Nach einem Va-



So präsentierte sich die Schanzenbaude im März 2026. Da hatte bereits die Beräumung begonnen.

riantenvergleich sei die bisherige Sporthalle zum Umbau in

eine Mehrzweckhalle bestimmt worden. Dies habe auch der Ski-

Club Sohland 1928 e.V. als bisheriger Hauptnutzer bestätigt. In diesem Gesamtkonzept wurde demnach auch der Rückbau der Schanzenbaude verankert. Dazu schreibt der Bürgermeister: „Nicht jeder ist mit diesem Rückbau einverstanden und hält ihn für notwendig. Langjährige Vereinsakteure, die schon in den 1970er und 1980er Jahren aktiv waren, haben die Errichtung des Gebäudes verfolgt oder selbst Hand angelegt. Es gibt unzählige Erinnerungen an das, was diese Schanzenbaude Jahrzehnte mit Leben gefüllt hat. ... Diese Erinnerungen sind untrennbar mit der Geschichte des Areals verbunden und sollen auch lebendig und in Ehren im neuen Domizil gehalten werden.“

An gleicher Stelle bekennst sich auch der Skiclub selbst zu diesen Entscheidungen: „Inzwi-

schen hat der Abriss der Schanzenbaude begonnen, die über viele Jahre hinweg die Grundlage für unsere erfolgreiche Vereinsarbeit bildete. Damit verbinden sich zahlreiche Erinnerungen und auch ein wenig Wehmut. Gleichzeitig eröffnet das neue Mehrzweckgebäude viele neue Möglichkeiten und bringt Entlastung, da die Unterhaltung der Schanzenbaude zuletzt zunehmend aufwändiger geworden war. Wir danken für diese besondere Chance und die geschaffenen neuen Rahmenbedingungen.“

Nach dem Rückbau soll laut Hagen Israel bis Jahresende 2026 die Neugestaltung der Außenanlage erfolgen. Im Frühjahr 2027 sei dann die Einweihung des dann komplett neugestalteten Areals vorgesehen.

Uwe Menschner

Kürzung beim Bus

Landkreis Bautzen. Die im Zusammenhang mit dem vorläufigen Erhalt der Geburtsstation Kamenz angekündigten Reduzierungen im Busnetz des Landkreises Bautzen werden ab dem **3. August** umgesetzt. Die Kürzungen gelten zunächst bis zum 31. Dezember 2026 und betreffen überwiegend Angebote im Ferien- und Wochenendverkehr. Betroffen sind RufBus-Angebote sowie Einschränkungen bei Nebennetz- und Stadtbuslinien im gesamten Landkreis. Unberührt von den Maßnahmen bleiben dagegen die PlusBus- und TaktBus-Standardfahrten.

Hintergrund ist der Beschluss des Sonderkreistages vom 31. Mai, mit dem ein Zuschuss von 500.000 Euro für die Klinik Kamenz eingespart werden soll. Der Landkreis hatte daraufhin mit den Verkehrs-

unternehmen, darunter der Regionalbus Oberlausitz GmbH, Gespräche geführt und rund 13 Millionen Linienkilometer auf Einsparpotenziale geprüft.

Weitere Informationen erhalten sie auf der Webseite von Regionalbus-Oberlausitz unter: <https://www.regionalbus-oberlausitz.de/de/neuigkeiten/einschraenkungen-im-ferien-und-wochenendverkehr>



Die Kürzungen im Überblick.

- ANZEIGE -

22. Flugtage Bautzen

Highlights in der Luft und auf dem Boden



Mitsubishi Happy Weeks
Angebote, die einfach happy machen.

- Der ASX Diamant u.a. mit:
- Rückfahrkamera mit Hilfslinien
 - LED Scheinwerfer
 - Multifunktionslenkrad
 - Digitale Instrumentierung mit 7" Farbdisplay
 - Infotainmentsystem mit Smartphone-Anbindung, 10,4" Touchscreen

ASX Diamant
FINANZIERUNGS-ANGEBOT
Monatlich schon für **149 €¹**

BIS ZU 8 JAHRE GARANTIE PAKET***

ASX Diamant 1.2 Turbo 84 kW (115 PS) 6-Gang Energieverbrauch 5,7 l/100 km Benzin; CO₂-Emission 129 g/km; CO₂-Klasse D; kombinierte Werte.**

1) ASX Diamant Finanzierungsbeispiel (gültig bis 30.09.26): Fahrzeugpreis bei Finanzierung 20.990,00 €, Anzahlung 4.000,00 €, Nettodarlehensbetrag 16.990,00 €, Laufzeit 36 Monate, Sollzinssatz (gebunden) 3,92 %, effektiver Jahreszins 3,99 %, 1. Monatsrate 116,63 €, 34 Monatsraten à 149,00 €, letzte Rate 13.609,00 €. Gesamtbetrag 18.791,63 €. Ein freibleibendes Angebot der **MKG Bank, Zweigniederlassung der MCE Bank GmbH**, Schieferstein 9, 65439 Flörsheim. Repräsentative Kreditbeispiele: Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gem. § 17 PAngV dar.

** Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO₂-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de *** 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km. Danach bis zu 3-mal je 1 Jahr Anschlussgarantie, bis max. 160.000 km, der Mitsubishi Motors Europe B.V., Postbus 157, 6130 AD Sittard, Niederlande, für wesentliche Bauteile. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km. Jeweils gemäß den entsprechenden Garantiebedingungen. Bedingungen und Details unter mitsubishi-motors.de/garantiepaket

Autohaus Kiethe OHG
Löbauer Str. 62 • 02625 Bautzen
Tel. 03591/201860 •

Bautzen. Die Flugtage Bautzen kehren zurück! Vom **7. bis 9. August** lädt Sachsens größte Flugschau erneut zu einem spektakulären Wochenende voller Flugkunst, historischer Maschinen, faszinierender Technik und abwechslungsreicher Unterhaltung für die ganze Familie ein. Bereits zum 22. Mal verwandelt sich der Flugplatz Bautzen in eine einzigartige Erlebniswelt rund um die Luftfahrt.

Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf beeindruckende Flugvorführungen, seltene Flugzeugklassiker, atemberaubenden Kunstflug und zahlreiche Attraktionen am Boden freuen.

An allen drei Veranstaltungstagen wird der Himmel über Bautzen zur Bühne für Piloten und Maschinen aus verschiedenen Epochen der Luftfahrtgeschichte. Dynamischer Kunstflug, präziser Formationsflug und beeindruckende Flugmanöver sorgen für Gänsehautmomente bei kleinen und großen Luftfahrtfans. Vom historischen Oldtimer bis zur leistungsstarken Kunstflugmaschine zeigt das Programm die

ganze Faszination des Fliegens – mit einzigartigem Sound, beeindruckender Technik und spektakulären Bildern.

Auch 2026 sind wieder zahlreiche besondere Flugzeuge mit dabei, die Luftfahrtgeschichte lebendig. Die Yak-52 zeigt im Formationskunstflug eindrucksvoll ihre Wendigkeit und Präzision. Die L-4H Grasshopper erinnert als historisches Verbindungs- und Beobachtungsflugzeug an die Anfänge der militärischen Luftfahrt. Mit der Boeing Stearman N2S-3 kehrt ein echter Klassiker der amerikanischen Luftfahrt zurück an den Himmel über Bautzen. Die SIAI Marchetti SF-260 überzeugt mit ihrer eleganten Linienführung und ihren dynamischen Flugeigenschaften. Weitere historische Highlights wie die Aero-145 und die L-200 Morava stehen für die faszinierende Reisefliegerei der Nachkriegszeit.

Die Flugtage Bautzen bieten nicht nur spektakuläre Eindrücke vom Boden aus – Besucher können die Region auch selbst aus der Vogelperspektive erleben. Rundflüge mit historischen Flugzeugen, Helikoptern, Ultraleichtflugzeugen oder ein Flug mit einem Kunstflugpiloten machen das Event zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Auch abseits der Start- und Landebahn gibt es viel zu entdecken.



Mit der Boeing Stearman N2S-3 kehrt ein echter Klassiker der amerikanischen Luftfahrt zurück.
Fotos: Veranstalter

Das große Oldtimertreffen lädt Besitzer historischer Fahrzeuge und Liebhaber klassischer Technik zum gemeinsamen Erlebnis ein. Wer mit einem Oldtimer anreist, erhält freien Eintritt zum Veranstaltungsgelände. Parallel dazu lockt der Antik- und Trödelmarkt der Lausitz mit besonderen Fundstücken, Raritäten und nostalgischem Flair.

Neben den Flugshows sorgt ein umfangreiches Rahmenprogramm mit zahlreichen Attraktionen für Unterhaltung bei den jüngsten Besuchern und allen, die Technik und Action lieben. Von Hüpfburgen über Quad-Parcours und RC-Buggy-Strecke bis hin zu weiteren Mitmachangeboten ist für abwechslungsreiche Unterhaltung am Boden gesorgt. Für eine entspannte Anreise steht wieder ein kostenloser Shuttlebus zur Verfügung. Dieser verbindet den Bahnhof Bautzen regelmäßig mit dem Veranstaltungsgelände und bringt Besucher bequem zu den Flugtagen und zurück. **(PM)**

Wir unterstützen die Flugtage Bautzen.

 **Kreissparkasse Bautzen**

Flugtage Bautzen

Atemberaubende Flugshows an drei Tagen!

Historische Flugzeuge Kunstflug Rundflüge Oldtimer - Ausstellung Modellflug

7.-9.8.

Flugplatz Bautzen

Großer Antik- & Trödelmarkt

www.flugtage-bautzen.de

„Die Lausitz muss sich selbst lieben lernen“

■ Er betreibt eine der beliebtesten Bars der Lausitz – und arbeitet an einem digitalen Projekt für die Region. Beno Brézan im Gespräch über seinen digitalen Traum und die Frage, warum die Lausitz ihr Potenzial oft nicht ausschöpft.

Bautzen. Die Sundowner-Bar in der Bautzener Innenstadt ist längst mehr als nur ein Ort für Cocktails und Livemusik. Hier treffen sich an lauen Sommerabenden Alt und Jung, Allein-gessessene und Touristen. Der Mann hinter diesem Ort heißt Beno Brézan. Neben der Gastronomie verfolgt er noch ein zweites Projekt: Er will die Lausitz digital besser vernetzen. Im Gespräch mit unserer Redaktion berichtete der gebürtige Bautzener, warum er in die Heimat zurückgekehrt ist – und was ihn an der digitalen Entwicklung der Region stört.

Die Sundowner-Bar als Vorbild

Menschen mit unterschiedlichen Ansichten an einen Ort zu bringen – das hat Brézan in seiner Bar erlebt. Und dieses Prinzip möchte er nun auch digital umsetzen.

„Ich habe gelernt, dass das Politische wahrscheinlich gar keine Rolle spielt, wenn das Setting stimmt“, sagt er. „Dort steht im Vordergrund, einen schönen Abend mit seinen Freunden zu genießen. Und was der Nachbartisch denkt und sagt, ist eigentlich egal.“

Was den Ort ausmacht, ist für Brézan keine große Geheimwissenschaft. Es ist die Entscheidung, keine Zielgruppe auszugrenzen, sondern einen Raum zu schaffen, in dem sich verschiedene Menschen willkommen fühlen. „Mir war immer wichtig, dass es dort für Kinder was gibt, für ältere Menschen, für junge Menschen. Und dass es einfach ein Ort für alle Bautzener und für die Touristen und alle Besucher ist“, sagt er.

Im Netz funktioniert das nach seiner Beobachtung längst nicht mehr so. Soziale Medien hätten sich in digitale Rückzugsräume verwandelt, in denen Austausch kaum noch stattfindet – und in denen sich Menschen in eigenen Blasen immer weiter voneinander entfernten.

Instagram allein reicht nicht

Mit „Bautzen. Rocks“ startete Brézan vor einigen Jahren ein Projekt, gefördert aus Mitteln der Fachkräfteallianz, um junge Leute für die Region und für



Beno Brézan betreibt eine der beliebtesten Bars der Lausitz – und arbeitet an einem digitalen Projekt für die Region.

Foto: Uwe Tschirner

Ausbildungsplätze zu begeistern. Die Erkenntnis aus dieser Zeit: Die Reichweite in sozialen Netzwerken ist nicht alles.

„Ich habe festgestellt, dass eigentlich die Mediennutzung selbst das Problem ist“, erklärt er.

„Die Leute verbringen vier, fünf Stunden vor ihren Smartphones. Sie verschwinden in der digitalen Welt. Die Information, was direkt vor deiner Haustür passiert, die könnte vielleicht noch relevant sein. Und wenn man die zusammen-trägt, dann kann man vielleicht zumindest dafür werben, mal vor die Tür zu gehen.“

Seine Bilanz: Die Informationen auf Instagram seien fragmentiert. Reichweite allein reiche nicht. „Wenn ich wissen will, was in meiner Stadt abgeht und was es für Veranstaltungen gibt und wo ich Jobs finden kann, dann muss ich mir meine Informationen auf unterschiedlichen Webseiten gut zusammensuchen.“

Seine Lösung: die lausitz.app

Aus diesem Frust heraus entstand die Idee für eine eigene Plattform. Die lausitz.app bündelt Ereignisse, Neuigkeiten und Stellenangebote aus der Region – an einem Ort.

„Die Events sind mir die wichtigste Säule“, betont Brézan. „Weil ich glaube, dort kommen

die Leute zusammen. Diese gemeinsamen Erfahrungsräume – wie ich das in der Sundowner-Bar erlebe – sind extrem wichtig. Die Events sind am Ende der Kitt der Gesellschaft, weil wir dort in den Diskurs kommen, weil wir dort auch lernen, mit anderen Menschen umzugehen und uns nicht in diese digitale Komfortzone auf der Couch zurückziehen können.“

Die Gefahr, so Brézan, bestehe darin, dass Menschen sich zurückziehen, sich nur noch in digitalen Räumen bewegen – und irgendwann nicht mehr wissen, wie es sich anfühlt, sich gegenüberzustehen und miteinander zu sprechen. „Ich glaube, wir sollten uns hier als Menschen wieder eher im lokalen Raum begegnen, eine gemeinsame Kultur schaffen, die sich auf die 90 Prozent Gemeinsamkeiten beruft, als auf die Aufregerthemen, die uns alle spalten“, sagt er.

„Die Lausitz hat das Potenzial“

Ein zentrales Thema im Gespräch ist das Selbstbild der Region. Brézan ist überzeugt, dass die Lausitz viel zu bieten hat – dass es ihr aber an Selbstbewusstsein fehlt.

„Ich glaube, wir haben eine der Regionen in Deutschland, die es wahrscheinlich vom Potenzial her am besten geht“,

sagt er. „Dresden ist eine der innovativsten und wachsenden Städte in Europa mit dem Silicon Saxony. Hier werden große Fabriken gebaut. Wir sind Förderregion Nummer eins als Kohlerevier. Wir haben eine reiche Kultur mit den Sorben. Wir haben tolle tausend Jahre alte Städte. Wir haben eine tolle Natur vom Spreewald bis hoch in die Lausitzer Berge. Wir haben Autobahnen. Berlin ist nicht weit weg. Die Voraussetzungen sind gut.“

Was fehle? „Wir müssen uns jetzt eigentlich nur noch selber mögen. Und vielleicht auch als Region ein bisschen identifizieren.“

Viele Lausitzer hätten das Gefühl, beim Wort „Bautzen“ gingen in München sofort die Jalousien runter. Brézan will das ändern – mit seiner Plattform und mit einer anderen Haltung. „Wenn die Oberlausitzer selbst verstehen: Mensch, ist ja eigentlich ganz schön viel los, das sieht ja richtig gut aus hier – dann fangen sie an, vielleicht auch ein bisschen stolz auf ihre eigene Region zu sein. Und weniger mit diesem 'wir sind nur die Opfer der Wende', sondern zu sagen: Nein, wir sind eine der schlagkräftigsten und innovativsten Regionen in Europa und wir können stolz drauf sein, dass wir aus der Lausitz kommen.“

Der Traum vom Schülermagazin

Eigentlich, so verrät er, war sein größeres Ziel ein Schülermagazin. „Eine Schülerzeitung, die vor jeder Schule kostenlos verteilt werden kann und die getragen wird von den regionalen Leistungsträgern – IHK, Sparkasse, Volksbank, Landkreis, BA Bautzen.“

Die Förderung blieb aus – aber Brézan gibt das Ziel nicht auf. „Ich habe den Traum noch nicht aufgegeben. Ich glaube noch dran.“ Was ihn stört, ist die oft mangelnde Kooperationsbereitschaft unter den regionalen Akteuren. Statt gemeinsame Projekte zu fördern, würden lieber Firmen aus Dresden oder Berlin beauftragt – aus Sorge, jemandem etwas zu gönnen oder um dem Vorwurf der Klängelei zu entgehen. „Diese fehlende Kooperation ist eigentlich ein Streuen von Kräften, die wir hier gut gebrauchen könnten“, sagt er.

Wie es weitergeht

Die Arbeit an der lausitz.app finanziert Brézan derzeit selbst. Langfristig setzt er auf Kooperationen – und auf Unterstützung.

„Eine gemeinsame Informationsplattform für die Lausitz zu schaffen – das ist ein Projekt, das ich jetzt so noch nicht von jemand anders sehe. Also der Aufruf an alle, die mitmachen wollen: Lasst uns was machen.“

Es gehe ihm nicht um Geld, nicht um Ruhm. Es gehe darum, eine Bühne zu schaffen – für die, die etwas zu sagen haben, und für die, die die Region zeigen wollen.

„Die Kosten sind jetzt nicht so hoch. Eine Webseite zu betreiben ist nicht so teuer und ich habe mir gute Tools zusammengebaut, wie ich die Inhalte draufbringe. Viele Inhalte sind einfach nur verlinkt. Das macht die Sache einfach.“

Und wo sieht er die Plattform in zwei Jahren?

„Ich möchte die Informationsplattform für die Oberlausitz werden. Und ich will, dass es richtig gut wird.“

Beno Brézan könnte sich auf seine Bar konzentrieren. Stattdessen baut er eine Plattform, ärgert sich über Algorithmen und ruft eine Region dazu auf, sich selbst nicht kleinzureden. Ob das gelingt, wird sich zeigen. Den Versuch ist es wert.

Die lausitz.app ist online. Wer sie nutzen oder unterstützen möchte, findet alle Infos unter lausitz.app

Uwe Tschirner



Eine interessante Erlebniswelt mitten in der Natur befindet sich in der Nachbarschaft des Caolinwerkes Caminau.

Foto: Carmen Schumann

Ein unentdecktes Ausflugsziel

■ Noch sind Schulferien in Sachsen. In Caminau befindet sich eine Sehenswürdigkeit, die noch ihrer Entdeckung harrt. Der Biotopverbund bietet Attraktionen, die Alt und Jung gleichermaßen begeistern können.

Caminau. Man muss schon genau aufpassen, wenn man auf der B 96 von Königswartha kommend das Hinweisschild auf den Biotopverbund Caminau nicht verpassen will. Kurz hinter dem Fischteich gilt es, rechts abzubiegen und das Auto nach wenigen Metern auf dem Parkplatz abzustellen. Dann eröffnet sich eine interessante Erlebniswelt mitten in der Natur. Auf mehreren ausgeschilderten Pfaden kann man den Biotopverbund erkunden.

Das Gelände ist eine Renaturierungsfläche des benachbarten Kaolinwerkes Caminau, die vor 21 Jahren für die Öffentlichkeit freigegeben wurde. Mithilfe von ABM-Kräften, also Teilnehmern von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen des damaligen Förderwerkes für die Land- und Forstwirtschaft, entstanden nach und nach die Attraktionen, die es sich zu entdecken lohnt.

So wurde ein riesiger Wald-spielplatz eingerichtet mit einem benachbarten „Grünen Klassenzimmer“. Ein Amphitheater wartet darauf, bespielt zu werden. Neben dem Amphitheater führt ein Weg hinauf zur künstlichen Burgruine, die für viele Besucher der absolute Höhepunkt des Rundganges ist. Doch es lohnt sich, ein paar Schritte weiter zu gehen. An einem Aussichtspunkt bietet

sich ein Blick über das noch aktive Tagebaugelände des Kaolinwerkes.

Etwas abseits des Hauptweges kann man den dendrologischen Lehrpfad erkunden. Das ist eine Sammlung von Gehölzen aus aller Welt. Neben einheimischen Gewächsen wie zum Beispiel Rotbuche, Ahorn, Linde, Birke, Holzapfel, Wildbirne oder Baumhasel, finden sich auch exotische Gehölze, wie Kaukasusfichte, Atlaszeder oder Mammutbaum. Exotisch mutet auch das „Arboretum Sinen-sis“ an, eine Sammlung von Pflanzen aus dem chinesischen, japanischen und südsibirischen Raum. Symbol dieser Pflanzensammlung ist das „Heilige Tor von Miyajima“, dessen Original sich in Japan befindet.

Interessant ist auch der Totholzpark. Auch wenn es paradox klingt, Totholz steht in der Natur für den Neubeginn des Lebens. Denn das sogenannte Totholz bietet einer Vielzahl von Organismen Unterschlupf, die sich im Laufe der Evolution an diesen Lebensraum angepasst haben. Totholz entsteht durch das Absterben von Bäumen und Ästen durch biologische oder physische Ereignisse, wie Brand, Blitzschlag oder Pilzbefall.

Schautafeln erinnern zudem an die Entwicklung des Biotopverbundes. Das Caminauer Kaolinwerk beweist mit der Einrichtung dieses Landschaftsparkes, dass industrieller Bergbau und Natur miteinander in Einklang gebracht werden können.

Geöffnet ist der Biotopverbund täglich von 8 bis 20 Uhr. Der Eintritt ist kostenfrei.

Carmen Schumann

In Gedenken an unsere Lieben

Ein Abschied, aber kein Vergessen

Helmut Zieschank

★ 14. Juli 1930 † 30. Juni 2026



Danke sagen wir von ganzem Herzen allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und ehemaligen Arbeitskollegen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.

Danke für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn Worte fehlten, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, für ein stilles Gebet.

Unser aufrichtiger Dank gilt Herrn Pfarrer Haenchen für die einfühlsamen Worte zur Trauerfeier, dem Bestattungsunternehmen ANTEA für die würdevolle Begleitung und der Gärtnerei Quiel für den wunderschönen Blumenschmuck.

Deine Liebe, dein Lachen und deine Güte bleiben für immer bei uns:

Deine Töchter Anne und Evi mit Familien

Nach langer schwerer Krankheit ist unser lieber Vater und mein lieber Ehemann, in Frieden eingeschlafen.

Volkmar Nonnig

★ 04.10.1960 † 19.07.2026

In stiller Trauer
Deine Frau Renate und
dein Sohn Hans Hugo

18424601_001826

Plötzlich und unerwartet müssen wir viel zu früh nach kurzer, schwerer Krankheit Abschied nehmen von meiner lieben Ehefrau und Mutter

Ilona Otto

geb. Gomille
★ 14.10.1956 † 16.07.2026

In Liebe und Dankbarkeit:
**Ehemann Andreas
Sohn Ringo mit Carina und Joleena
Schwester Birgit mit Familie
Onkel Heinz mit Familie
Schwager Eckhard**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 12. August 2026, 10.30 Uhr in der Trauerhalle auf dem Taucherfriedhof in Bautzen statt.

18521401_001826

18577201_001826

Erlöst

Rudolf Heidrich

* 30.08.1934 † 22.07.2026

In stiller Trauer:
Seine Kinder
Sylvia, Andreas, Uwe, Peter und Steffen mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Gröditz, im Juli 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



18510501_001826

Aus unserem Leben bist du gegangen, in unseren Gedanken lebst du weiter.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Charlotte Eisold
geb. Herbrig
* 16. März 1926 † 2. Juli 2026

In stiller Trauer
Deine Martina mit Horst
Dein Gunter mit Christl
Deine Enkel Morris, Stefan, Thomas und Maria mit Familien

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 21. August 2026, um 12.30 Uhr auf dem Friedhof zu Sohland a. d. Spree statt.

Dresden, Sohland a. d. Spree, im Juli 2026



18598201_001826

So wie ein Blatt vom Baume fällt, so geht ein Mensch aus dieser Welt, und die Vögel singen weiter.

Dietmar Elsner
* 31. März 1957 † 15. Juli 2026

In liebevoller Erinnerung
Deine Töchter Madlen und Katrin mit ihren Familien
Deine Geschwister Jürgen, Fred und Ulrike im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 21. August 2026, 13.30 Uhr in der Taucherhalle in Bautzen statt, anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Michaelisfriedhof.



18391701_001826

Danksagung

Erinnerungen, die unser Herz berühren, gehen niemals verloren.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Abschiednehmen von

Anita Messner
geb. Matibe

sagen wir auf diesem Wege all unseren Verwandten, Freunden und Bekannten unseren herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegeheim St. Antonius in Schirgiswalde für die liebevolle Pflege, Herrn Pfarrer Schädlich, dem Bestattungsinstitut Uta Schilder sowie dem Landgasthof Buckan.

In Liebe und Dankbarkeit
Ehemann Christian
Sohn Frank mit Familie
Tochter Kerstin



18593901_001826

Sie haben einen geliebten Menschen verloren und möchten gemeinsam trauern oder gedenken?

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem **Oberlausitzer Kurier.**

Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte, Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten - auch ohne Abo-Zeitung.

Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungsunternehmen der Region:

• Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung

• große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche

• Verwendung Ihrer Fotos – zahlreiche Trauermotive und -hintergründe vorrätig

Oberlausitzer Kurier · Karl-Marx-Str. 11 · 02625 Bautzen
Telefon: (03591) 48 17-0 · trauer@LN-Verlag.de

Montag bis Freitag:
09.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

18409001_001826

*Was ich getan in meinem Leben, ich tat es nur für euch.
Was ich gekonnt, hab ich gegeben,
als Dankbarkeit bleibt einig unter euch.*



Annelies Zschebek
geb. Koßmehl
* 20.08.1938 † 01.07.2026

In stiller Trauer
Dein Ernst
Sohn Gerold mit Familie
Sohn Matthias mit Familie

Für die entgegengebrachte Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



17935401_001826

DANKE

Wir haben Abschied genommen von unserem Bruder und Schwager

Reinhard Seidel
und möchten uns auf diesem Wege bei den Nachbarn für die schriftliche und wertschätzende Anteilnahme und Begleitung auf seinem letzten Weg ganz herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Frau Dreier für ihre respektvollen Worte und Herrn Kothera vom Bestattungsunternehmen Brigitte Schröter.

In Dankbarkeit:
Seine Geschwister mit Familien



18611401_001826

*Es gibt im Leben für alles eine Zeit.
Eine Zeit der Freude, der Stille, der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Für die liebevollen Beweise aufrichtige Anteilnahme durch Wort, Schrift, Aufmerksamkeiten und das ehrende Geleit zum Abschied meines lieben Mannes, unseres lieben Vaters, Schwiegervaters und Opas

Johannes Lieske
möchten wir allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden herzlich danken. Ein besonderer Dank geht auf diesem Wege an die Mitarbeiter des Altenpflegeheimes ‚Haus Hanna‘ in Weißenberg. Für die Ausgestaltung der Trauerfeier bedanken wir uns bei Frau Andrea Ritter und dem Team der Bestattung Jürgen Schilder sowie Frau Pfarrerin Ramsch.

In stiller Trauer
Maria Lieske
Söhne Thomas, Peter und Herbert mit Familien

Weißenberg, im Juli 2026



18627201_001826

Herzlichen Dank

Ziehete nun weiter, grämt euch nicht, sagt er mit lächelndem Gesicht.
Mit auf den Weg ein Wort ich gebe, und das lautet einfach: „Lebe!“

Nachdem wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied genommen haben von unserem

Erich Vogt
möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme und Verbundenheit recht herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeitern der Kurzzeitpflege „Am Stadtwall“, dem Bestattungsunternehmen Brigitte Schröter und der Trauerrednerin Silke Rogalla.

Im Namen aller Angehörigen
Tochter Monika



18437301_001826

Danksagung

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Elisabeth Zähr
möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten für die entgegengebrachte Anteilnahme recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Dr. Jurack, Schwester Jana vom Pflegekombinat, Herrn Pfarrer Haenchen für seine tröstenden Worte und dem Bestattungsinstitut Uta Schilder für die würdevolle Begleitung.

In stiller Trauer
Familie Zähr
Familie Jurk
Familie Zimmermann

Niedergurig, im August 2026



18561701_001826

*Schlicht und einfach war dein Leben, treu und fleißig deine Hand,
Friede sei dir nun gegeben, ruhe wohl und habe Dank.*

Peter Herrmann
* 7. April 1952 † 22. Juli 2026

In stiller Trauer
Deine Monika
Dein Sohn Maik

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 14. August 2026, um 12.30 Uhr auf dem Friedhof zu Sohland a. d. Spree statt.



18601201_001826

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Leonore Welz
geb. Paul
* 04.06.1963 † 08.07.2026

Im Namen aller Angehörigen:
Ihre Kinder Pauline und Franz
sowie Familien Paul und Dörner

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 07.08.2026, 9 Uhr in der Friedhofskapelle an der katholischen Pfarrkirche in Schirgiswalde statt.



18607801_001826

*Sanft bist du eingeschlafen, als deine Kraft zu Ende war.
In Liebe halten wir dich fest, in Dankbarkeit lassen wir dich gehen.
Deine Spuren begleiten uns für immer.*

Giesela Hentsch
geb. Günther
* 07.06.1937 † 22.07.2026

In stiller Trauer
Dein Ehemann Rudi
Dein Sohn Siegmар
Dein Sohn Volkmar mit Margitta
Dein Enkel Marcel mit Nicole
sowie alle, die dir nahe standen

Großdubrau, im August 2026

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



18519801_001826

Ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater, Opa, Onkel und Schwager

Günther Hempel
* 11.04.1936 † 02.07.2026

In stiller Trauer:
Seine Hannelore
Seine Tochter Silke mit Stefan
Seine Enkel Sarah, Simon und Stella
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 07.08.2026, 13.30 Uhr in der Trauerhalle auf dem Taucherfriedhof in Bautzen statt.



17950201_001826

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du einst so froh geschafft.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen, weil dir der Tod nahm deine Kraft.*

Traurig, viel zu früh und für uns alle unfassbar müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter und unserer besten Oma

Angelika Tischer
geb. Hesse
* 27.08.1949 † 06.07.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder Silvio und Rita mit Familien

Crosta, im August 2026

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 14.08.2026, 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Großdubrau statt.



18520001_001826

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
indem du einst so froh geschafft.
Siehst die Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm deine Kraft.
Was du aus Liebe uns gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an dir verloren haben,
das wissen wir nur ganz allein.*

In Liebe und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem Lebensgefährten, Bruder und unserem Onkel

Peter Lellek
* 04.12.1960 † 24.06.2026

In tiefer Trauer:
**Seine liebe Christine
mit Sören und Katrin
Seine Schwester Birgit mit Peter
und alle die ihn lieb hatten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, dem 08.08.2026, 11 Uhr im
Friedwald in Kamenz statt.

17875001_001826

Das Leben endet, die Liebe nie.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von
meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vati, Opa und Uropa

Hans-Jürgen Birke

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch
Worte, Umarmungen, Blumen und Geldspenden
zum Ausdruck brachten.

In Liebe und Dankbarkeit
**seine liebe Regina
Katrin mit Familie
Dani mit Familie**

Weigsdorf-Köblitz, im Juli 2026

18454701_001826

Danksagung

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben
Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa.

Gerd Markwardt
* 26.04.1940 † 13.07.2026

Wir bedanken uns bei allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Ein besonderer Dank gilt dem
Bestattungsunternehmen Schröter
und der Rednerin Dorothea Kammel
für die einfühlsame Begleitung sowie
den Schwestern der Caritas
für die fürsorgliche Pflege.

In liebevoller Erinnerung:
**Seine Frau Roswitha
im Namen der Familie**

18603601_001826

Auch in der
Trauer
gibt es Licht.

*Ein Leben voller Zuneigung hat sich sachte geschlossen.
Ein Herz, dass uns Heimat war und jede Knospe behütete,
hat seine Ruhe gefunden.*

**In unseren Herzen und Gedanken
lebst Du für immer weiter.**

*Nachdem wir Abschied genommen haben
von meiner lieben Mutti und Schwiegermutter,
unserer allerbesten Oma, Uroma und Schwester*

Helga Melcher
geb. Resick
* 19.12.1940 † 18.07.2026

*möchten wir uns auf diesem Wege bei ALLEN recht herzlich
für die entgegengebrachte Anteilnahme bedanken.*

*In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Carmen mit Sylvio
Enkelin Katharina mit Lars und Pia
Enkel Patrick mit Madeleine, Jamo und Frida
im Namen aller Angehörigen*

Milkel, im August 2026

18520101_001826

Nachruf

Mit tiefer Betroffenheit erhielten wir die Nachricht,
dass unser langjähriger Niederlassungsleiter

Lutz Keller

im Alter von 67 Jahren verstorben ist.
Sein viel zu früher Tod hat uns alle sehr erschüttert.
Lutz war seit Anbeginn unserer Niederlassung in Bautzen für
unsere Firma tätig. Mit Ihm verlieren wir einen engagierten,
fleißigen und pflichtbewussten leitenden Mitarbeiter.
Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.
Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt der Familie und den Angehörigen.

In stiller Trauer und aufrichtiger Anteilnahme
**Geschäftsleitung und Mitarbeiter
Ritter & Gerstberger GmbH & Co. KG**

18168801_001826

Immer wenn wir von Dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten Dich gefangen,
so, als wärest Du nie gegangen.

DANKE

Es gibt uns Trost und Kraft zu sehen, mit
welcher Zuneigung und Wertschätzung unserer lieben Mutti

Gisela Fellbaum
gedacht wurde.

Wir bedanken uns bei allen, die uns in der Trauer nicht allein
ließen, die ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten, sie auf ihrem letzten Weg mit uns begleiteten
und verstehen, was wir verloren haben.
Unser besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Frau Stephanie
Dreier sowie dem Bestattungsunternehmen Brigitte Schröter.

In liebevoller Erinnerung
**Sohn Bodo und Tochter Katrin
im Namen aller Angehörigen**

Bautzen, im Juli 2026

18551401_001826

Wir nehmen Abschied von unserem geliebten Vater, Opa und Uropa

HANS MESSER
* 03.12.1928 † 06.07.2026

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Söhne Wolfram und
Matthias mit ihren Familien**

Bautzen, im Juli 2026

Die Trauerfeier findet am Freitag,
dem 7. August 2026 in den Räumlichkeiten
von ANTEA Bestattungen im engsten
Familienkreis statt. Anschließend findet die
Urnenbeisetzung auf dem Taucherfriedhof statt.

18557701_001826

Danksagung

*Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur,
die seine Liebe in unserem Herzen zurückgelassen hat.*
Albert Schweitzer

Gisela Kößer

Wir danken allen, die unserer lieben Gisela im Leben
Achtung und Zuneigung schenkten, uns zu ihrem Tode in
Wort und Schrift, mit Umarmungen, Blumen und
Zuwendungen ihr Mitgefühl zeigten und sie
auf ihrem letzten Weg begleiteten.
Einen besonderen Dank möchten wir der Hausärztin
Frau Dr. med. Liebner, Herrn Pfarrer Kottmeier,
dem Bestattungsinstitut ANTEA mit Frau Zimmermann
und dem Friedhofsmeister Herrn Häntsch aussprechen.

In liebevoller und bleibender Erinnerung
**Ihr Ehemann Siegfried
Ihre Söhne Torsten und Michael**

Wurbis, im Juli 2026

18424801_001826

**Es ist egal, zu welchem Zeitpunkt
man einen lieben Menschen verliert.
Es ist immer zu früh und tut weh.**

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme
die unserem Entschlafenen

Christian Schulze

zuteilwurden, möchten wir uns auf diesem Wege
bei allen Verwandten, Nachbarn, Bekannten,
Freunden und Arbeitskollegen bedanken.

Ein besonderer Dank gilt Frau Dr. Reiche, den Schwestern
der Caritas und den Mitarbeitern des
Dora-Schmitt-Hauses Kleinwelka.

Wir danken Herrn Alexander Schkade und
der Heimbürgin Frau Waltraud Schulze.

In stillem Gedenken:
**Ehefrau Renate
Sohn Thomas
im Namen aller Angehörigen**

Kleinseidau, im Juli 2026

18581001_001826

Danksagung

Daniela Freimann
geb. Fiedler
* 14.10.1972 † 28.06.2026

Für uns ist sie eine Rose.

Wer weint und niemals trauert, der weiß auch nichts vom Glück.
Wer sucht, was ewig dauert, versäumt den Augenblick.
Wer nicht liebt kann auch nicht geben.

Deine Anmut, Dein Lachen,
Deine unbändige Kraft und Deine Schönheit
von innen heraus wird niemand vergessen.

Du hast immer gegeben, nur die Rose ist verblüht.

Besonders möchten wir dem Bestattungshaus
Schröter und der Rednerin Silke Rogalla danken, die mit
sehr großer Würde und Feinfühligkeit meiner
geliebten Ehefrau das letzte Geleit gaben.

In liebevoller Erinnerung
**Dein Sven
Deine Mutti Barbara
Deine Schwester Cathleen mit Dirk
Im Namen aller Angehörigen, Freunde und Arbeitskollegen**

18614201_001826

RÄUMUNGS-
VERKAUF

wegen Saisonwechsel

ab 25.07. 0%

 **INTERSPORT**

TIMM

Goschwitzstraße 2 / Bautzen

Wir suchen einen zuverlässigen und freundlichen

Kleinspediteur

mit Kastenwagen oder Kleinlaster

(mind. 1,2 Tonnen) zum Transport von Druckerzeugnissen zu unseren Zustellern in **Bautzen und Umgebung**, jeweils freitags. Gute Ortskenntnisse sind von Vorteil.



Kontakt:

OBERLAUSITZER KURIER

Franziska Liebe,

Telefon: 0 35 91/48 17-14 oder

E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de

Sport

Jörg Drews im Interview: Hentschke Bau GmbH verlängert Sponsoringvertrag mit Budissa

Bautzen. Seit mehr als zwei Jahrzehnten verbindet die Hentschke Bau GmbH und die FSV Budissa Bautzen eine enge Partnerschaft. Mit der erneuten Verlängerung des Sponsoringvertrages setzen beide Seiten diesen gemeinsamen Weg fort – nicht aus Gewohnheit, sondern aus Überzeugung. Warum sich Hentschke Bau bewusst für ein weiteres Engagement entschieden hat, welche Verantwortung Unternehmen für ihre Region tragen und weshalb die Förderung junger Menschen dabei eine zentrale Rolle spielt, erläutert Geschäftsführer Jörg Drews im Interview.

Herr Drews, Hentschke Bau und die FSV Budissa Bautzen setzen ihre langjährige Partnerschaft fort. Was bedeutet diese Vertragsverlängerung für Sie persönlich?

Zunächst einmal ist sie Ausdruck einer Entscheidung, die wir ganz bewusst getroffen haben. Eine Partnerschaft besteht nicht deshalb weiter, weil sie schon lange besteht. Jeder Vertrag endet irgendwann. Dann stellt sich die Frage: Gehen wir den Weg gemeinsam weiter oder nicht? Für uns war die Antwort eindeutig. Wir erleben seit vielen Jahren, welche Bedeutung Budissa für Bautzen und die gesamte Region hat. Deshalb war für uns klar, dass wir diese Entwicklung auch künftig begleiten möchten.

Wenn die Vertragsverlängerung bekannt wird, hört man oft den Satz: „Na, Sie mussten ja weitermachen.“ Ist das tatsächlich so?

Nein, überhaupt nicht. Diesen Satz höre ich tatsächlich häufiger und antworte dann immer: Müssen tun wir gar nichts. Gerade in wirtschaftlich anspruchsvollen Zeiten prüft jedes Unternehmen sehr genau,



Interview mit Hentschke-Geschäftsführer Jörg Drews: „Warum wir Ja sagen“
Foto: Jörg Stephan

wofür es Verantwortung übernimmt und wo es sich engagiert. Dass wir unsere Partnerschaft mit Budissa verlängern, ist deshalb keine Selbstverständlichkeit, sondern eine Entscheidung aus Überzeugung.

Was gibt den Ausschlag für diese Überzeugung?

Weil wir hier erleben, dass unser Engagement tatsächlich etwas bewirkt. Budissa ist weit mehr als die 1. Männermannschaft. Der Verein leistet seit Jahren hervorragende Arbeit im Nachwuchsbereich und übernimmt gesellschaftliche Verantwortung. Wenn Kinder und Jugendliche einen Ort finden, an dem sie Gemeinschaft erleben, Verantwortung übernehmen und sich entwickeln können, dann ist das ein Gewinn für die gesamte Region. Genau darin sehen wir den eigentlichen Wert dieser Partnerschaft.

Welche Rolle spielt dabei die regionale Verbundenheit von Hentschke Bau?

Eine sehr große. Unsere Wurzeln liegen in der Oberlausitz. Viele unserer Mitarbeiter leben

hier, ihre Familien ebenso. Deshalb endet unsere Verantwortung nicht mit einem erfolgreich abgeschlossenen Bauprojekt. Wir möchten dazu beitragen, dass unsere Heimat lebenswert bleibt – wirtschaftlich, gesellschaftlich und kulturell. Vereine wie Budissa leisten dazu einen wichtigen Beitrag.

Hentschke Bau engagiert sich seit vielen Jahren weit über den Sport hinaus. Gehört Budissa zu einer größeren Unternehmensphilosophie?

Ja, eindeutig. Wir unterstützen zahlreiche Projekte in den Bereichen Sport, Bildung, Wissenschaft, Kultur und Soziales. Dahinter steht kein kurzfristiger Marketinggedanke, sondern ein klares Verständnis von gesellschaftlicher Verantwortung. Zeitgleich unterstützen wir bewusst Bereiche, in denen der Staat seiner Verantwortung nicht gerecht wird. Freiwillige Feuerwehren sind dafür ein gutes Beispiel: unverzichtbar für die Allgemeinheit, aber vielerorts chronisch unterfinanziert. Dort übernehmen wir als Unter-

nehmen Verantwortung und helfen. Ein Unternehmen profitiert von einer starken Region. Deshalb sollte es auch bereit sein, selbst Verantwortung zu übernehmen. Dieses Verständnis begleitet Hentschke Bau seit vielen Jahren.

Sie sprechen häufig von langfristigem Denken. Ist das heute schwieriger geworden?

Schwieriger vielleicht, aber gerade deshalb umso wichtiger. Vieles wird kurzfristiger betrachtet. Entscheidungen orientieren sich häufig an den nächsten Monaten oder Quartalen – nicht zuletzt, weil wir in einer Zeit leben, die immer schneller wird und von zunehmenden Unwägbarkeiten geprägt ist.

Wir bleiben bei unserer Überzeugung, dass nachhaltige Entwicklungen Zeit brauchen. Vertrauen entsteht nicht über Nacht. Das gilt für Bauprojekte genauso wie für Partnerschaften oder für die Entwicklung junger Menschen. Deshalb setzen wir bewusst auf Kontinuität.

Budissa investiert intensiv in die Nachwuchsarbeit. Warum ist gerade dieser Bereich für Sie so wichtig?

Weil dort Zukunft gestaltet wird. Im Sport lernen Kinder und Jugendliche weit mehr als Technik oder Taktik. Sie lernen Teamgeist, Disziplin, Fairness und den Umgang mit Erfolgen, aber auch mit Niederlagen. Das sind Werte, die weit über den Fußball hinaus Bedeutung haben. Wenn ein Verein jungen Menschen solche Erfahrungen ermöglicht, dann verdient dieses Engagement Unterstützung.

Was wünschen Sie sich für die kommenden Jahre der Partnerschaft?

Natürlich wünsche ich Budissa sportlichen Erfolg. Noch wichtiger ist mir aber, dass der Verein seine Rolle als verlässli-

cher Partner für Kinder, Jugendliche und Familien weiter ausbauen kann. Wir müssen erkennen, dass sich die Rahmenbedingungen in unserer Region verändern. Ehrenamtliches Engagement wird anspruchsvoller, finanzielle und personelle Ressourcen werden knapper und vielerorts geraten Vereine unter Druck oder lösen sich gänzlich auf, obwohl sie über Jahrzehnte das gesellschaftliche Leben geprägt haben. Umso wichtiger sind Vereine, die jungen Menschen Orientierung, Gemeinschaft und Perspektiven bieten. Wenn wir mit unserem Engagement dazu beitragen können, dass junge Menschen in Bautzen und der Oberlausitz Perspektiven erhalten, sich mit ihrer Heimat identifizieren und erleben, dass sich Einsatz für die Gemeinschaft lohnt, dann haben wir gemeinsam viel erreicht. Gerade in Zeiten des Wandels ist eine starke Region kein Selbstläufer – sie lebt von Menschen und Institutionen, die Verantwortung übernehmen.

Welche Botschaft verbindet sich für Sie mit der erneuten Vertragsverlängerung?

Dass Verlässlichkeit heute vielleicht wichtiger ist als jemals zuvor. Partnerschaften leben nicht von ihrer Dauer allein, sondern davon, dass beide Seiten immer wieder bewusst Ja zueinander sagen – wohlüberlegt, aus Überzeugung und nicht allein der Vergangenheit wegen, sondern mit klarem Blick für die Zukunft. Genau das haben wir getan. Nicht, weil wir es mussten, sondern weil wir davon überzeugt sind, dass diese Partnerschaft unserer Region guttut. Und solange wir diesen gemeinsamen Nutzen sehen, werden wir diesen Weg auch weiterhin gerne gemeinsam gehen. **(PM)**

Gesundheit

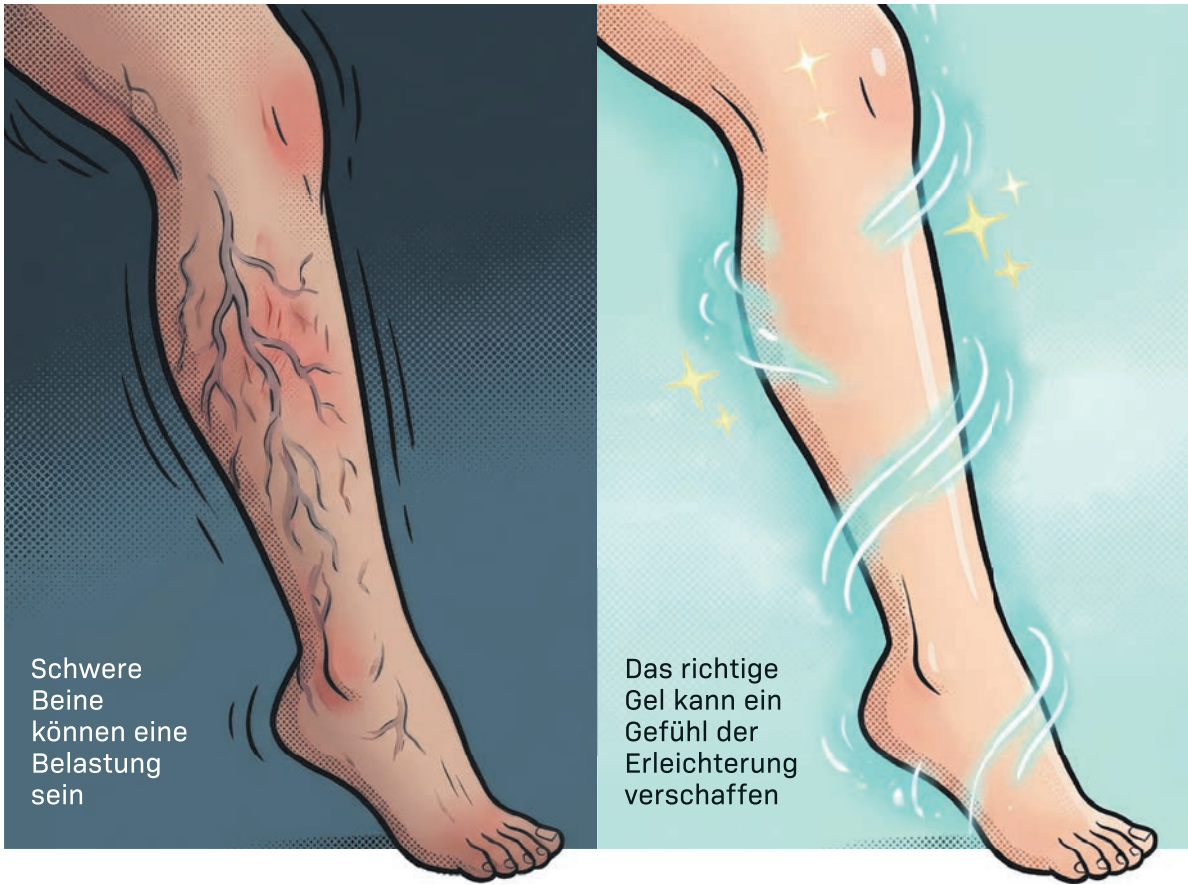
ANZEIGE

Wenn sich die Beine schwer und gestaut anfühlen

Finden Sie mit diesem innovativen Pflegegel zurück zu spürbarer Leichtigkeit in den Beinen und unbeschwerten Schritten im Alltag

Schwere und geschwollene Beine – ein Problem, das fast 80 Prozent aller Erwachsenen kennen – gerade bei Hitze. Häufig hängt dieses Empfinden mit Wassereinlagerungen in den Beinen zusammen. Unter anderem entscheidend ist die Mikrozirkulation. Sprich: der Blutfluss in den kleinsten Gefäßen. Ebenso wie der Abtransport von Flüssigkeit aus dem Gewebe. Dies führt oft zu geschwollenen schweren Beinen, was für Betroffene häufig auch ein kosmetisches Problem darstellt. Denn die Beine fühlen sich nicht nur dick an, sie sehen auch dick aus.

Wassereinlagerungen und vorübergehende Ödeme gehen oft auch mit Nervenkompressionen einher. Dadurch können Spannungs- und Druckempfindungen stärker wahrgenommen werden. Auch unsere Haut reagiert sensibel auf Spannung und Trockenheit. Reize können so intensiver wahrgenommen werden und Schweregefühle können subjektiv verstärkt werden.



Der Multi-Target-Ansatz für schwere Beine

Wissenschaftler haben ein innovatives Pflege-Gel mit Multi-Target-Ansatz entwickelt. Das bedeutet, dass mit einem Produkt mehrere Punkte angegangen werden. Die

Nervenspezialisten der Nr. 1* Apothekenmarke Restaxil haben sich dabei von der Nobelpreisforschung inspirieren lassen. Herzstück der Formulierung ist der Pflanzenkomplex Legactif aus Goldrute, Mäusedorn und Zi-

trone. Er kann dazu beitragen:

- › Die Mikrozirkulation anzuregen
- › Die Hautdicke und die damit verbundenen Ödeme zu reduzieren¹
- › Die Durchblutung feiner

Gefäße zu unterstützen und den Flüssigkeitsabtransport zu fördern

Die Nobelpreis-Forschung: Pflege für Ihre Haut

Mit Hydagen Aquaporin enthält das Gel einen Pflegebaustein, der auf der Nobelpreis-prämierten Grundlagenforschung zu Aquaporinen basiert. Die Menthol-Formulierung Koko ML Plus erzeugt ein Frischegefühl und das Produkt lässt sich ideal als Massagegel anwenden.

Restaxil Gel ist dermatologisch geprüft und in der Apotheke erhältlich. Das Gel ist aufgrund der Nachfrage nicht immer vorrätig. Nach Bestellung in der Apotheke ist das Produkt in wenigen Stunden abholbereit. Alternativ kann es online erworben werden.

Für Ihre Apotheke:
Restaxil Gel
(PZN 19649387)
www.restaxil.de

Das Gel von
Restaxil



Restaxil